



DEMMINER NACHRICHTEN

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen
der Hansestadt Demmin

Jahrgang 28

Samstag, den 30. März 2019

Nummer 05

Demminer Ringerverein zu Glückspilzen gemacht



Lesen Sie mehr auf Seite 2.

Foto: Danilo Vitense (Nordkurier)

Aus dem Rathaus wird berichtet

- Nachruf Konieczny
- Aufruf zum Frühjahrsputz
- Einladung zum Osterfeuer

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

- 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung

- 6. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin
- Richtlinie Ehrungen und Auszeichnungen
- Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Satzung über die 2. Änderung des B-Planes Nr. 11
- Stellenausschreibung

Vereine/Verbände/Sportgruppen

- Benefizkonzert zur Unterstützung der Arbeit des VOLKSBUNDES

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

- Sitzung des Hauptausschusses am 27.02.2019
- Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 27.02.2019 und 07.03.2019
- Sitzung der Stadtvertretung am 13.03.2019

Groß war die Überraschung bei den Verantwortlichen des Demminer Ringervereins 1954 e. V., als am 14. März 2019 ein rot lackierter Opel-Bus „Vivaro“ auf den Parkplatz vor den Vereinsräumen am August-Bebel-Platz vorfuhr. Ihm entstiegen der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin, Herr Peter Siebken, und der Bürgermeister der Hansestadt Demmin, Herr Dr. Michael Koch.

Vereinsvorsitzender Tom Weidemann und die stellvertretende Vorsitzende Mirka Gnewkow wurden vorab lediglich informiert, dass um 15:00 Uhr Besuch kommen und sich die Räumlichkeiten ansehen wolle. Sparkassenvorstand Peter Siebken klärte dann die Situation auf. Er berichtete, dass der Ringerverein einen Antrag an die Sparkassenstiftung zur Bezuschussung eines Vereinsprojektes gestellt hatte, dieser aber leider nicht berücksichtigt werden konnte. Da aber die Sparkasse Neubrandenburg-Demmin zum wiederholten Male als Beste beim Verkauf von Losen der PS-Lotterie hervorging, standen ihr zusätzliche Mittel für besondere Förderungen zu. Nachdem in vergangenen Jahren schon Vereine aus anderen Teilen des Landkreises bedacht wurden, entschied Landrat Heiko Kärger als Vorsitzender des Verwaltungsrates der

Sparkasse, dass dieses Mal der nördliche Landkreisbereich bedacht werden sollte. Auf Vorschlag von Bürgermeister Dr. Michael Koch fiel die Entscheidung zugunsten des Demminer Ringervereins, der nun mit einem 9-Sitzer-Bus unterwegs zu Wettkämpfen und Turnieren sein kann.

In seinen Dankesworten betonte der Vereinsvorsitzende, dass dieses großartige Geschenk neben der finanziellen Entlastung des Vereins auch eine Vereinfachung bei der Organisation der Fahrten mit sich bringt, denn jetzt muss nicht mehr langfristig geplant werden, welche Elternteile mit ihren Privatfahrzeugen den Transport der Sportlerinnen und Sportler übernehmen.

Nach einem Rundgang durch die Vereinsräume am August-Bebel-Platz und einer Stippvisite beim Kindertraining in der Jahnsporthalle bedankte sich die Vereinsführung noch einmal sehr herzlich bei den Vertretern von Sparkasse und Hansestadt.

Mit dem zur Hälfte von der PS-Lotteriegesellschaft sowie zur anderen Hälfte von der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin bezahlten Bus im Wert von nahezu 30.000 € kann der Ringerverein Demmin 1954 e. V. zukünftig als „Glückspilze on Tour“ unterwegs sein.

Aus dem Rathaus wird berichtet

NACHRUF

Wir müssen Abschied nehmen von

Siegfried Konieczny

* 02.06.1959

† 07.03.2019,

der viele Jahre die Kommunalpolitik als Stadtvertreter der Hansestadt Demmin, Landrat im Landkreis Demmin und zuletzt Vizelandrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte prägte.

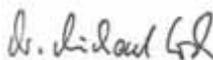
In der Zeit vom 30.06.2004 bis 30.09.2008 lernten wir ihn als freundlichen, zielstrebigen und dem Allgemeinwohl dienenden Stadtvertreter kennen und schätzen.

Von vielen geachtet und anerkannt, hat er sich mit großem Engagement um die Belange der Kommunalpolitik verdient gemacht.

Wir trauern um einen geschätzten und aufrichtigen Kommunalpolitiker und sprechen seiner Familie unser tief empfundenes Mitgefühl aus.



Christiane Sack
Präsidentin
der Stadtvertretung



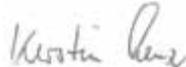
Dr. Michael Koch
Bürgermeister



Thomas Witkowski
CDU-Fraktion



Eckhardt Tabbert
UWG-Fraktion



Kerstin Lenz
Fraktion die Linke



Reinhardt Friedrichs
SPD-Fraktion

Demminerinnen feiern gemeinsam mit dem stellvertretenden Bürgermeister ihren Ehrentag am 8. März in der beermann arena

Auch in diesem Jahr folgten wieder viele Frauen unserer Stadt der Einladung von Demmins Bürgermeister Dr. Michael Koch zum gemeinsamen Feiern des Internationalen Frauentages.

Bei Sekt, Kaffee und Kuchen wurden sie an diesem Tag von den Stadthandwerkern „verwöhnt“, die gemeinsam mit dem stellvertretenden Bürgermeister Ronny Szabó die Rolle der Kellner übernahmen. Herr Szabó dankte allen Frauen unserer Stadt für ihr ehrenamtliches Engagement. Die Hansestadt nutzte diesen Tag, um eine verdiente Mitbürgerin, nämlich Frau Karin Huhnke von der Tanzgruppe „Stilbruch Dancing Girls“, für ihre herausragenden Leistungen im Ehrenamt auszuzeichnen. Sie trug sich in das „Goldene Buch“ der Hansestadt Demmin ein und erhielt neben einer Urkunde auch einen Präsentkorb als Dankeschön.

Zu dieser Auszeichnung am Internationalen Frauentag zitierte Herr Szabó den passenden Ausspruch von Kathrin Hepburn: „Frauen von heute warten nicht auf das Wunderbare - sie inszenieren ihre Wunder selbst.“



Bei guter Laune und einem feierlichen Programm mit den „Stilbruch Dancing Girls“ sowie dem Auftritt von „Chris de la Mare“ wurde dieser Frauentag zu einem schönen Nachmittag für alle anwesenden Damen.



Aufruf zum Frühjahrsputz

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Winter ist vorbei, das Frühjahr naht. Wie in jedem Jahr hat der Winter seine Spuren hinterlassen. Damit unsere Hansestadt sich sauber präsentieren kann und die Tradition „Frühjahrsputz“ weiter aufrecht erhalten wird, möchte ich alle Einwohner, Grundstückseigentümer, Firmen und Verwaltungen, Vereine und Wohnungsgesellschaften aufrufen, am Samstag, dem **13.04.2019**, gemeinsam den Frühjahrsputz 2019 durchzuführen.

Grundstücke, Vorgärten, Spielplätze, Bankette, Gehwege und Schnittgerinne sollen Ziel unseres Einsatzes sein. Wie in den vergangenen Jahren soll auch dieses Jahr ein zentrales Objekt gepflegt werden. Es wird der Bereich „der zweiten Tannen“ sein. In diesem Areal wird Unrat gesammelt, Wege frei geschnitten und vom Laub frei geharkt.

Alle freiwilligen Helfer finden sich bitte um

09:00 Uhr am Parkplatz neben dem Schützenverein

ein.

Arbeitsgeräte wie Laubbesen, Heckenschere und Handschuhe sollten mitgebracht werden. Ein gemeinsamer Imbiss ist zum Abschluss vorgesehen. Setzen wir also diese Tradition fort. Machen sie mit. Uns allen zum Nutzen.

Ihr

Dr. Michael Koch
Bürgermeister



Kartenvorbestellung

unter

Tel.: 03998 – 209 7714

möglich!



Ferienveranstaltung für Familien

Referent: Dr. Michael Danielides

Datum: 17.04.2019

Einlass ab 14:30 Uhr

Beginn: 15:00 Uhr

Eintrittspreise: 4,50 € (normal) und 3,50 € (Kinder bis 12 Jahre)

In den Ferien kommen Kinder, Großeltern und andere Verwandte oft von nah und fern nach Demmin. Deswegen laden wir zu einer Sternparty für Kinder ab dem Vorschulalter und ihren Verwandten in die Astronomiestation Demmin ein.

Im Planetarium wird unser Sonnensystem mit seiner Planetenfamilie vorgestellt. Es wird von Weltraumsonden erzählt, die uns Bilder von den verschiedensten Himmelskörpern zur Erde schicken. Gemeinsam überlegen wir uns, ob wir Menschen auf dem Mars leben könnten und wollten. Dann üben wir uns am Sternenhimmel zu recht zu finden. Eine solche Wanderung am Planetariumshimmel ist bei jeder Witterung möglich, da wir natürlich nur unsere Augen wandern lassen und einen künstlichen Sternhimmel verwenden. Auf der Sternwarte kann bei gutem Wetter, die Abendsonne über Demmin beobachtet werden. Es wird die Möglichkeit geben

mit der SmartPhone Kamera am Fernrohr eigene Bilder von der Sonne mit Ihren Flecken zu machen, sollte die Sonne mal wieder eine Fleckgruppe zeigen.

Für junge Künstler wird es eine Mal- und Bastelecke geben, in der die Fantasie keine Grenzen kennen muss. Es gibt auch VR-Brillen zum Basteln um mit dem eigenen SmartPhone das Universum zu erforschen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, denn es wird in der Pause zwischen den Aktivitäten Kaffee und Kuchen angeboten.

Kartenvorbestellungen ist empfohlen und nur werktags zwischen 12:00 und 18:00 Uhr telefonisch oder per E-Mail an info@planetarium-demmin.de möglich.

Ausschreibung

zum 28. Peenefest der Hansestadt Demmin 2019



Veranstaltung:	Kutterruder-Wettfahrten
Wettfahrttag/ -zeit:	Sonntag, 16. Juni 2019 Beginn: 18:00 Uhr
Wettfahrtort:	Peene-Stadthafen
teilnahme- berechtigt sind:	Vereine und Gruppen, die Spaß am Rudern haben
Wettkampfgregeln:	Gefahren wird eine Strecke im Peene-Stadthafen mit dem Kutter der IG Seesport Demmin. Gewinner und Platzierte werden durch Zeitnahme ermittelt.
Besatzungsstärke:	bis 10 Ruderer und 1 Steuermann
Ehrungen:	Pokale für Plätze 1 bis 3 Urkunden für alle teilnehmenden Mannschaften
Teilnahme- meldungen:	bis zum 10. Mai 2019 an die Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister, Amt für Finanzen, Eigenbetriebe, Tourismus und Kultur, kultur@demmin.de Markt 1/17109 Demmin
Ausrichter :	Hansestadt Demmin und IG Seesport Demmin
Auskunft erteilt:	Stadtverwaltung Demmin, Amt für Finanzen, Eigenbetriebe, Tourismus und Kultur Am Hanseufer 3, Zimmer 128/17109 Demmin Tel. 03998 256-322

Den Mannschaften werden Trainingsmöglichkeiten ab 6. Mai 2019 eingeräumt.

Die Terminabstimmungen erfolgen im Amt für Finanzen, Eigenbetriebe, Tourismus und Kultur.



Demminer Osterfeuer am Hafen



20. April 2019 ab 17:00 Uhr



Dancing Angels

Springburg

Bastelstraße

Kinderschminken

Clown Flori

DJ Benny

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Das Bundeswehrdepot Ost Betriebsstofflager Utzedel lädt zum

26. Mailauf

am

23. Mai 2019



Angeboten werden 2 Läufe (ca. 10 km / ca. 3 km)
und Walking (ca. 3 km)

Start: 14.00 Uhr

Anschließend lassen wir den Tag mit einem
gemeinschaftlichen Grillen und der Siegerehrung
ausklingen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 20.05.2019.

Keine Vor-Ort An- und Ummeldungen möglich! Startnummern können am
Veranstaltungstag zwischen 11.00 -13.00 Uhr abgeholt werden.

Betriebsstofflager Utzedel

Kaserne Demminer Land

An der Chaussee 31

17111 Utzedel

E-Mail: BwDpOstBstfLgrUTZAllgPosteingang@bundeswehr.org.

Tel.: (03998) 2851 - 4210

Fax: (03998) 2851 - 4002

15. Demminer Kunstnacht

11. Mai 2019

ab 16:00 Uhr

www.demmin.de

Ausstellungen
Showtanz
Theater
Livemusik
Kunst & Handwerk
geöffnete Geschäfte
Kunstturnen
Kinderschminken
Ballonmodulation
Walking Acts
After-Show-Party
und vieles mehr...



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung der Hansestadt Demmin

Auf Grund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) und § 50 Abs. 4 Nr. 3 des Straßen- und Wegegesetzes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 05. Juli 2018 (GVOBl. M-V S. 221, 229) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin am 13. März 2019 folgende Satzung erlassen:

§ 1

Änderungen

1.1 Die Anlage 1 gem. § 2 der Satzung wird entsprechend der Anlage 1 zu dieser Satzung neu gefasst.

1.2 § 3 (1) Ziffer 4 erhält folgende Neufassung:
Nicht besetzt

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

Demmin, den 14.03.2019

Bekanntmachungsanordnung:

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formfehler verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 (GVOBl. 2011, M-V S. 777) nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Demmin, den 20.03.2019



Dr. Koch
Bürgermeister



Dr. Koch
Bürgermeister



Anlage 1 zur 2. Änderungssatzung vom 13.03.2019 der Straßenreinigungssatzung der Hansestadt Demmin vom 06.12.2017

Bemerkung: Im Folgenden werden die von der Stadt zu reinigenden Straßen bzw. Straßenteile hinsichtlich der Reinigung und des Winterdienstes aufgelistet.

Alle nicht einer Reinigungsklasse zugeordneten Straßen (Straßen, die nicht in der Anlage 1 aufgeführt sind) werden auf allen Straßenteilen bis zur Fahrbahnmitte bzgl. der Reinigung (einschließlich des Straßenbegleitgrüns, soweit vorhanden) an die anliegenden Grundstückseigentümer übertragen. Dies gilt auch für den Winterdienst bzgl. der Gehwege.

Auf den Fahrbahnen wird dann i. d. R. kein Winterdienst durchgeführt (siehe auch Straßenreinigungssatzung § 5 Absatz 1).

Reinigungsklasse I:

Im Zeitraum 18. Kalenderwoche bis 48. Kalenderwoche (31 Reinigungswochen) einmal wöchentliche Reinigung der Fahrbahn und an der Fahrbahn angeordnete PKW-Stellplätze und Entleerung der Papierkörbe (2x je Woche) sowie mindestens 1x Grobreinigung (Reinigung der Schnittgerinne) pro Jahr.

Winterdienst auf den Fahrbahnen analog zu § 5 Absatz 2 im Rahmen des § 50 StrWG M-V.

Reinigungsklasse II:

Im Zeitraum 18. Kalenderwoche bis 48. Kalenderwoche (16 Rei-

nungswochen) 14-tägliche Reinigung der Fahrbahn und an der Fahrbahn angeordnete PKW-Stellplätze sowie mindestens 1x Grobreinigung (Reinigung der Schnittgerinne) pro Jahr und Entleerung der Papierkörbe (2x je Woche). Winterdienst auf den Fahrbahnen analog zu § 5 Absatz 2 im Rahmen des § 50 StrWG M-V.

Reinigungsklasse III:

Im Zeitraum 18. Kalenderwoche bis 48. Kalenderwoche (16 Reinigungswochen) 14-tägliche Reinigung der Fahrbahn und an der Fahrbahn angeordnete PKW-Stellplätze sowie mindestens 1x Grobreinigung (Reinigung der Schnittgerinne) pro Jahr. Winterdienst auf den Fahrbahnen analog zu § 5 Absatz 2 im Rahmen des § 50 StrWG M-V.

Reinigungsklasse IV:

nicht besetzt.

Reinigungsklasse V:

Winterdienst auf den Fahrbahnen analog zu § 5 Absatz 2 im Rahmen des § 50 StrWG M-V.

Reinigungsklasse VI:

keine Reinigungsleistung.

Bezeichnung der Straße	Reinigungs-klasse	Besonderheiten
Reinigungsklasse I		
August-Bebel-Straße	I	mit Ausnahme Hausnummer 5 und 5 a
Baumannstraße	I	
Clara-Zetkin-Straße	I	
Frauenstraße	I	
Goethestraße I	I	von Pfarrer-Wessel-Straße bis Reiferstraße
Heilgeiststraße	I	
Holstenstraße I	I	nur Bereich B 194

Bezeichnung der Straße	Reinigungs- klasse	Besonderheiten
Jarmener Straße	I	bis Zufahrt Jarmener Chaussee 5 a - 5 c, außer Jarmener Straße 15 und 15 a - f
Kahldenstraße/Klinkenberg	I	
Loitzer Straße/Apollonien- markt I	I	nur Bereich der Bundesstraße
Meyenkrebs I	I	nur Bereich der Bundesstraße bis OD
Rosestraße	I	
Rudolf-Breitscheid-Straße I	I	ohne Rudolf-Breitscheid-Straße Nr. 33 - Nr. 37
Schillerstraße I	I	von Treptower Straße bis Goethestraße („große“ Schillerstraße)
Schillerstraße II	I	von Wollweberstraße bis Treptower Straße („kleine“ Schillerstraße)
Treptower Straße	I	
Wollweberstraße	I	

**Reinigungs-
klasse II**

Adolf-Pompe-Straße	II	
Am Stadion	II	
Bahnhofstraße I	II	von Pfarrer-Wessels-Straße bis Bahnhof (einschließlich Bahnhofsvorplatz)
Burgstraße	II	
Christinenstraße	II	
Gerbergasse	II	
Heinestraße I	II	nur im asphaltierten Bereich
Jahnstraße	II	
Lindenstraße	II	
Magazinstraße	II	
Mühlenstraße	II	
Mühlenteich	II	
Pfarrer-Wessels-Straße	II	
Reiferstraße	II	
Richtgrabenweg	II	
Südmauer I	II	von Fischerstraße bis Frauenstraße

**Reinigungs-
klasse III**

Am Anger I	III	mit Ausnahme unbefestigter Weg (Am Anger 16 - 9)
Am Dreiangel	III	
Am Erlenberg	III	
Am Hanseufer	III	
An der Gasanstalt	III	
An der Mühle I	III	nur Abschnitt Jarmener Straße bis Zufahrt Ernst-Moritz-Arndt-Straße
Apollonienmarkt II	III	
Bahnhofstraße II	III	von Bahnhof bis Reitweg
Baustraße	III	
Beethovenstraße I	III	mit Ausnahme Verbindungsweg Beethovenstraße und A.-Pompe-Straße („schwarzer Weg“)
Brinkstraße I	III	von Clara-Zetkin-Straße bis Brinkstraße 4
Damaschkestraße	III	
Devener Straße I	III	von Rosestraße bis Einmündung Kiebitzweg
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße	III	
Drönnewitzer Straße I	III	nur von Devener Straße bis Kiebitzweg
Ernst-Moritz-Arndt-Straße	III	
Fischerstraße	III	
Friesenstraße	III	
Goethestraße	III	
Goetzestraße	III	
Grünstraße	III	
Heinrich-Zille-Straße	III	
Holstenstraße II	III	von Synagogenstraße zu Appolonienmarkt II bzw. zu Holstenstraße Nr. 17 - 21
Hopfenstraße	III	
Jägerstraße	III	
Karl-Liebknecht-Straße	III	
Kastanienallee	III	
Kiebitzweg	III	
Klänhammerweg	III	
Kreuzstraße	III	
Kützerstraße	III	
Lobeckweg	III	
Marienstraße/Kirchhofstraße	III	
Meisengrund	III	
Meyenkrebs II	III	B-Plan Nr. 12 „GI Zuckerfabrik“
Miltzowstraße	III	

Bezeichnung der Straße	Reinigungs- klasse	Besonderheiten
Mozartstraße I	III	von Bahnhofstraße bis Zufahrt zum B-Plan Nr. 31 „PV Mozartstraße“
Münterstraße	III	
Neubrandenburger Straße I	III	
Neuer Weg	III	
Nikolaistraße	III	
Nordmauer I	III	von Appolonienmarkt II bis Christinenstraße
Ockelweg I	III	von Woldeforster Straße bis Klänhammerweg (nur Ockelweg Nr. 1 und 2)
Peenestraße	III	
Pensiner Weg	III	
Pestalozzistraße	III	
Quitzerower Weg I	III	von Jarmener Straße bis Dr.-Wilhelm-Külz-Straße
Reitweg	III	
Rosa-Luxemburg-Straße	III	
Sackgasse	III	
Schulstraße	III	
Schünemannweg	III	
Schwedengasse	III	
Schwedenwallweg I	III	nur Abschnitt zwischen Unterwallstraße und Nordsackgasse, außer Zuwegung zu Gerbergasse
Stavenhagener Straße I	III	außer Stavenhagener Straße Nr. 24 - 25 g und Stavenhagener Straße Nr. 19 - 22 a
Straße der Einheit	III	
Straße der Freiheit	III	
Straße der Jugend	III	
Straße der Völkerverständigung	III	
Straße des Friedens	III	
Synagogenstraße	III	
Thälmannsiedlung I	III	nur Abschnitt Hopfenstraße bis Thälmannsiedlung 38, Thälmannsiedlung 26 bis Thälmannsiedlung 1, ohne Thälmannsiedlung 50 bis Anschluss Birkenweg
Töpferweg	III	
Vorwerker Straße	III	
Wächterstraße	III	
Waldstraße	III	
Wiedemenstraße	III	
Wiesenstraße	III	
Woldeforster Straße I	III	von B 194 bis Lobeckweg
Zimmermannweg	III	

Reinigungsklasse IV nicht besetzt

Reinigungsklasse V

Ahornstraße	V	
Am Anger II	V	nur unbefestigter Weg (Am Anger Nr. 09 bis Nr. 16)
Am Bollwerk	V	
Am Kirchengut I	V	Zufahrt Wohnbebauung
Am Kirchengut II	V	unbefestigter Teil an den Garagen bis Am Kirchengut 7 d (Biogasanlage)
Am Sandberg	V	
Am Trebeltal	V	
An den Tannen	V	
An der Mühle II	V	Nebenstraße bis Jarmener Straße Nr. 64
Anklamer Feld	V	
Asternweg	V	
August-Bebel-Straße II	V	nur August-Bebel-Straße 5 und 5 a
Badegasse	V	
Bauhofstraße	V	
Beethovenstraße II	V	nur Verbindungsweg Beethovenstraße und A.-Pompe-Straße („schwarzer Weg“)
Bergstraße	V	
Bernhard-Kellermann-Straße	V	
Birkenweg	V	
Bleicherstraße	V	
Blumenweg	V	
Brinkstraße II	V	von Brinkstraße 4 a bis Nonnensteig
Dahlienweg	V	
Davidsohnweg I	V	
Davidsohnweg II	V	unbefestigter Teil
Deutsch-Kroner-Straße	V	

Bezeichnung der Straße	Reinigungs- klasse	Besonderheiten
Deven	V	
Devener Hof	V	
Devener Holz	V	
Devener Straße II	V	ab Einmündung Kiebitzweg bis OD
Drönnewitz	V	
Drönnewitzer Straße II	V	von Kiebitzweg bis OD
Ebertstraße	V	
Eichholz	V	
Eichstraße	V	
Fritz-Reuter-Straße	V	
Gartenstraße	V	
Heinestraße II	V	nur im nichtasphaltierten Bereich
Hopfenfeld	V	
Husar-Schulz-Weg	V	
Jarmener Chaussee	V	von Zufahrt Jarmener Chaussee 5 a - 5 c bis OD
Kahldenwallweg	V	
Karlshof	V	
Kirchhofstraße	V	
Klenzer Weg	V	bis Klenzer Weg Nr. 1 (1820 m freie Strecke)
Krautgasse	V	
Kuckucksweg	V	
Lerchenweg	V	
Lindenfelde	V	
Mozartstraße II	V	nur Abschnitt Mozartstraße Nr. 2 a, 3 und 4
Neubrandenburger Straße II	V	Weg zu Neubrandenburger Straße 2 a
Nonnensteig	V	
Nordmauer II	V	von Loitzer Straße bis Appolonienmarkt II
Nordsackgasse	V	
Ockelweg II	V	von Klänhammerweg bis Woldeforster Straße (außer Ockelweg Nr. 1 und 2)
Pensiner Siedlung	V	
Pommernsiedlung	V	Klarstellung: ohne Pommernsiedlung 5 und 6
Quitzerower Weg II	V	von Dr.-Wilhelm-Külz-Straße bis OD
Randow	V	
Reiherweg	V	
Reuterstraße	V	
Rötdornweg	V	
Rudolf-Breitscheid-Straße II	V	nur Rudolf-Breitscheid-Straße 28 - 37
Saarplatz	V	
Saarstraße	V	
Sanddornweg	V	
Sandbergtannen	V	bis Nr. 1 („Tannenrestaurant“) und Nr. 2 (Wohnhaus am Friedhof)
Schloßstraße	V	
Schubertstraße	V	
Schuhagen/Klinkenberg	V	
Schützenstraße	V	
Schwedenwallweg II	V	außer Haus Nr. 10, 9 c, 9 b, 9 a, 8 b, 9, 8, 7 a, 7, 6 a, Eckgrundstück Nordsackgasse 1 und „Zugang“ zu Gerbergasse
Seedorf	V	
Siebeneichen	V	
Siedlung am Devener Holz	V	
Stavenhagener Straße II	V	Stavenhagener Straße 24 - 25 g
Stavenhagener Straße III	V	Stavenhagener Straße 19 - 22 a (Parallelweg hinter der Tankstelle)
Südmauer II	V	von Heilgeiststraße bis Fischerstraße
Taubenweg	V	von Waldstraße bis Lerchenweg
Thälmannsiedlung II	V	außer Abschnitt Hopfenstraße bis Thälmannsiedlung 38, Thälmannsiedlung 26 bis Thälmannsiedlung 1, mit Thälmannsiedlung 50 bis Anschluss Birkenweg
Thomas-Mann-Straße	V	
Turmstraße	V	
Ulmenstraße	V	
Unausgebauter Weg Nr. 02	V	parallel zur Loitzer Straße
Unausgebauter Weg Nr. 03	V	Pestalozzistraße bis Quitzerower Weg (FS 255 der Flur 3 der Gemarkung Demmin)
Unausgebauter Weg Nr. 04	V	Pestalozzistraße bis Quitzerower Weg (FS 253 der Flur 3 der Gemarkung Demmin)
Unausgebauter Weg Nr. 08	V	von der B110 bis Am Kirchengut 19 (Schießplatz)
Unausgebauter Weg Nr. 09	V	von der Saarstraße zum Reitplatz
Unterwallstraße	V	

Bezeichnung der Straße	Reinigungs- klasse	Besonderheiten
Verbindungsweg Drönnewitz/Wotenick	V	(nur freie Strecke)
Waldberg I	V	Weg zu Waldberg Nr. 1 (Gutshaus)
Wassergasse	V	
Weg Nr. 05	V	Pensiner Weg bis Münterstraße (große Umfahrung)
Weg Nr. 06	V	Pensiner Weg bis Münterstraße (kurze Verbindung)
Weg Nr. 07	V	von Richtgrabenweg bis Weg Nr. 1
Wendeforst	V	(nur freie Strecke)
Woldeforster Straße II	V	von Lobeckweg bis Zufahrt Woldeforst 6 (Grundstück „Gentas“)

Reinigungs- klasse VI (nachrichtlich)		
Am Krankenhaus	VI	
Am Markt	VI	nur Marktplatz
Erdmannshöhe	VI	
Hermann-Eichblatt-Siedlung	VI	
Kirchplatz	VI	
Konventstraße	VI	
Mozartstraße III	VI	Zufahrt zum B-Plan Nr. 31 „PV Mozartstraße“
Oberwallstraße	VI	
Unausgebauter Weg Nr. 01	VI	von Loitzer Straße bis Richtgrabenweg
Unausgebauter Weg Nr. 10	VI	vom Weg an KGA „Morgenrot“ zu Jarmener Chaussee 1 b
Waldberg II	VI	alles außer Weg zu Waldberg Nr. 1 (Gutshaus)
Wotenick	VI	nur Zufahrten Wotenick 73 c, 73 d, 73 e, 74, 74 a, 75 und Wotenick 31 a

6. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 19. Juni 2013

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777) wird durch Beschlussfassung der Stadtvertretung vom 13. März 2019 folgende 6. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin erlassen:

Artikel 1

Änderung der Hauptsatzung

Die Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 19. Juni 2013 geändert durch:

- die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 09.04.2014
- die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 26.06.2014
- die 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 10.04.2015
- die 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 14.07.2015
- die 5. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 17.10.2016

wird wie folgt geändert:

1. Der § 12 - Öffentliche Bekanntmachungen Abs. (1) erhält folgende Neufassung:

(1) Satzungen sowie sonstige öffentliche Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin, die durch Rechtsvorschriften vorgegeben sind, soweit es sich nicht um solche nach Baugesetzbuch (BauGB) handelt, werden im Internet, zu erreichen über die Internetseite der Hansestadt Demmin <http://www.demmin.de> und den Button „Ortsrecht“ (Satzungen, Verordnungen und Richtlinien) und den Button Bekanntmachungen (sonstige öffentliche Bekanntmachun-

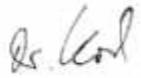
gen) öffentlich bekanntgemacht. Jede Person kann sich unter der Adresse Hansestadt Demmin Der Bürgermeister Markt 1 17109 Demmin Satzungen kostenpflichtig zusenden lassen. Satzungen liegen in Textfassung zur Mitnahme im Eingang des Rathauses aus. Die Bekanntmachung und Verkündung ist mit Ablauf des 1. Tages bewirkt, an dem die Bekanntmachung in der Form nach Satz 1 im Internet verfügbar ist. Dieser Tag wird in der Bekanntmachung vermerkt.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hansestadt Demmin, 21.03.2019

Dr. Koch

Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung:

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden.

Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Richtlinie der Hansestadt Demmin über Ehrungen und Auszeichnungen verdienstvoller Bürgerinnen, Bürger und Institutionen

Aufgrund des § 22 Abs. 3 Ziffer 15 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) wird nach Beschluss der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin vom 13.03.2019 nachstehende Richtlinie beschlossen:

In Anerkennung und Würdigung hervorragender Leistungen und Verdienste verleiht die Hansestadt Demmin

- Ehrenbürgerrechte
- Ehrenmedaillen
- Ehrenurkunden
- Ehrungen für besondere Leistungen im Ehrenamt

1. Ehrenbürgerrecht

Die Verleihung des Ehrenbürgerrechts ist die höchste Auszeichnung, die durch die Hansestadt Demmin verliehen werden kann. Das Ehrenbürgerrecht kann an natürliche Personen verliehen werden, die sich in besonderer Weise um das Wohl der Hansestadt verdient gemacht haben. Das Ehrenbürgerrecht wird durch die Stadtvertretung mit einer Dreiviertelmehrheit beschlossen.

2. Ehrenmedaille

Die Hansestadt Demmin kann jährlich für außergewöhnliche Verdienste auf künstlerischem, kulturellem, wissenschaftlichem, politischem, sozialem oder sportlichem Gebiet, die das Ansehen der Hansestadt Demmin gefördert haben, eine Ehrenmedaille verleihen. Die Ehrenmedaille kann einer natürlichen Person, einer Personenmehrheit, einem Verein oder einer anderen Einrichtung verliehen werden.

In der Begründung des Auszeichnungsvorschlages sind die Verdienste im Einzelnen darzulegen. Die Verleihung der Ehrenmedaille wird durch die Stadtvertretung mit einer Zweidrittelmehrheit beschlossen.

Die Ehrenmedaille ist eine Abbildung des Endstückes der Amtskette des Bürgermeisters. Sie ist aus dem gleichen Material und zeigt die Gravur einer Hansekogge.

Vorschläge für die Auszeichnung mit der Ehrenmedaille sind von den Fraktionen der Stadtvertretung bis spätestens 01. Oktober eines jeden Jahres dem Bürgermeister schriftlich zu übermitteln. Die Ehrenmedaille wird dem Preisträger auf dem Empfang der Hansestadt Demmin überreicht. Ausnahmen sind im Einvernehmen mit der Stadtvertretung bei besonderen Anlässen möglich.

3. Ehrenurkunden

Die Hansestadt Demmin kann weiterhin jährlich bis zu zwei Ehrenurkunden für herausragende Leistungen auf künstlerischem, kulturellem, wissenschaftlichem, politischem, sozialem oder sportlichem Gebiet verleihen. Die Ehrenurkunden können einer natürlichen Person, einer Personenmehrheit, einem Verein oder einer anderen Einrichtung verliehen werden. In der Begründung des Auszeichnungsvorschlages sind die Verdienste im Einzelnen darzulegen. Die Verleihung der Ehrenurkunden wird durch die Stadtvertretung mit einer Zweidrittelmehrheit beschlossen.

Vorschläge für die Auszeichnungen mit den Ehrenurkunden sind von den Fraktionen der Stadtvertretung bis spätestens 01. Oktober eines jeden Jahres dem Bürgermeister schriftlich zu übermitteln.

Die Ehrenurkunden werden dem Preisträger auf dem Empfang der Hansestadt Demmin überreicht. Ausnahmen sind im Einvernehmen mit der Stadtvertretung bei besonderen Anlässen möglich.

4. Ehrung für besondere Leistungen im Ehrenamt

Die Hansestadt Demmin kann jährlich für besondere Leistungen im Ehrenamt bis zu fünf Ehrenamtliche mit einer Urkunde und einem Präsent auszeichnen.

Die Ehrung für besondere Leistungen im Ehrenamt kann nur einer natürlichen Person verliehen werden. Die Entscheidung über die Ehrung für besondere Leistungen im Ehrenamt obliegt dem Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur.

Vorschläge für die Auszeichnungen für besondere Leistungen im Ehrenamt sind von den Fraktionen, Vereinen und Verbänden bis spätestens 01. Oktober eines jeden Jahres an den Bürgermeister schriftlich, mit einer Begründung, zu übermitteln. Auszeichnungskriterien sind:

- aktive und gemeinnützige Mitarbeit im Verein
- Einzelpersonen, die öffentliche Interessen vertreten
- die Mitarbeit sollte im öffentlichen Interesse stehen und Außenwirkung haben
- sie sollte für das Ansehen und Funktionieren des Vereins oder Verbandes unabdingbar sein

- ein Nutzen für das Gemeinwohl sollte erkennbar sein
- die Mitarbeit im Verein sollte im Einklang mit den Interessen der Stadt sein
- langjährige kontinuierliche Tätigkeit
- Beschluss des Vorstandes

Die Ehrung für besondere Leistungen im Ehrenamt wird den Preisträgern auf zentralen Veranstaltungen, wie zum Beispiel der Frauentagsfeier der Hansestadt Demmin oder dem Weihnachtskonzert des Peenechores von der Hansestadt Demmin überreicht.

Auf Ehrungen und Auszeichnungen besteht kein Rechtsanspruch. Die Gleichstellung der Geschlechter ist bei Auszeichnungenvergaben zu beachten.

Die Einreichung eines Auszeichnungsvorschlages ist mit einem Beschluss des Vorstandes des jeweiligen Vereins, Verbandes oder der Gruppenvertretung zu versehen.

Mit dieser Richtlinie entfallen alle bisherigen Regelungen und Vorgaben der Vergangenheit.

Demmin, den 21.03.2019



Dr. Michael Koch

Dr. Michael Koch
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung der Hansestadt Demmin

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Satzung über die 2. Änderung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 11 „Park und Promenade am Schwanenteich“ der Hansestadt Demmin gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin hat in der öffentlichen Sitzung am 13.03.2019 den Entwurf der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Park und Promenade am Schwanenteich“ der Hansestadt Demmin in der Fassung vom 07.08.2018 gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Der Geltungsbereich liegt nördlich der „Tollense“, westlich der Stavenhagener Straße und umfasst Teilbereiche der Flurstücke 485, 486, 487/2 und 487/6 in der Flur 1 der Gemarkung Demmin. Ziel der Planung ist es, die im Geltungsbereich gelegenen Flächen als Verkehrsfläche mit besonderer Zweckbestimmung, hier privater Verkehrsraum, gemäß § 9 Absatz 1 Nr. 11 BauGB festzusetzen. Die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellt. Die allgemeine Vorprüfung gemäß § 7 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz hat ergeben, dass sich für das Planungsgebiet weder umweltrelevante Belange noch erhebliche Umweltauswirkungen ergeben und durch die Art der künftigen Nutzung auch nicht zu erwarten sind. Auf eine Umweltprüfung gemäß § 2 Absatz 4 BauGB und einem Umweltbericht gemäß § 2a Nr. 2 BauGB sowie der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, kann daher verzichtet werden.

Die gebilligten Entwürfe der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 der Hansestadt Demmin (Abgrenzung gemäß Übersichtskarte) und der Begründung (mit der allgemeinen Vorprüfung gemäß § 7 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz als gesonderten Teil) liegen gemäß § 3 Absatz 2 BauGB in der Zeit

vom 08.04.2019 bis einschließlich 17.05.2019

in der Hansestadt Demmin, Haus II, Am Hanseufer 3, Bau- und Liegenschaftsamt, Zimmer 111 in 17109 Demmin während folgender Dienstzeiten:

montags von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
dienstags von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 13:00 Uhr bis 17:45 Uhr,
mittwochs von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
donnerstags von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr,
freitags von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung und die vollständigen Auslegungsunterlagen während der Zeit der öffentlichen Auslegung gemäß § 4a Absatz 4 Satz 1 BauGB zusätzlich auch unter folgender Internetadresse <http://www.b-plan-services.de/b-server/Demmin/karte/> für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

Stellungnahmen zum Planentwurf können während der Auslegungsfrist mündlich, schriftlich oder zur Niederschrift bei der **Hansestadt Demmin, Haus II, Am Hanseufer 3, Bau- und Liegenschaftsamt, Zimmer 111, 17109 Demmin** vorgebracht werden. In Anwendung des § 3 Abs. 2 Satz 2, 2. Halbsatz BauGB wird darauf verwiesen, dass Stellungnahmen nur während der vorgenannten Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Demmin, den 20.03.2019



Dr. Koch

Dr. Koch
Bürgermeister - Siegel -

Übersichtskarte zum Entwurf der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Park und Promenade am Schwanenteich“ der Hansestadt Demmin, unmaßstäblich



Stellenausschreibung

In der Hansestadt Demmin ist zum 01.06.2019 die Stelle

Schreibkraft/Zuarbeiter des Bau- und Liegenschaftsamtes

unbefristet neu zu besetzen.

Ihre/Seine Aufgabenschwerpunkte sind u. a.:

- Schreibearbeiten, Terminabstimmungen, Postein- und -ausgang sowie Büroorganisation
- Anfertigen von Protokollen zu Dienstberatungen und Fachausschusssitzungen
- Erstellen und Verwalten von Daten und Tabellen einschließlich Terminkontrollen
- Die/der Stelleninhaber/in ist zu 50% Zuarbeiter/in für das Sachgebiet Tiefbau

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellte/r für Bürokommunikation oder Bürokauffrau/-kaufmann oder Verwaltungsfachangestellte/r
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute Microsoft-Office-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point)
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu Weiterbildungen

Wir bieten:

- Vollzeitstelle (40 Stunden Arbeitswoche)
- Vergütung nach TVöD, EG 5

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, vollständige Arbeitszeugnisse, Nachweise über vorhandene Qualifikationen usw.) sind bis zum 15.04.2019 zu richten an:

Hansestadt Demmin - Der Bürgermeister -
Sachgebiet Personalwesen
Markt 1
17109 Hansestadt Demmin

Bitte nutzen Sie möglichst keine Bewerbungsmappen, Plastikkordner, Prospekthüllen oder ähnliches, da die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet werden.

Die Rücksendung von herkömmlich eingereichten Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, sofern ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind erwünscht.

Dr. Koch

Dr. Koch
Bürgermeister

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

**Sitzung des Hauptausschusses
am 27.02.2019**

- öffentliche Sitzung -

Nachstehende Beschlussvorlagen wurden im Hauptausschuss beraten, bestätigt oder der Stadtvertretung zur abschließenden Entscheidung übergeben:

2. Änderungssatzung Straßenreinigungssatzung

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig genehmigt und an die Stadtvertretung überwiesen:

Die 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 06.12.2017 wird beschlossen.

siehe Sitzung der Stadtvertretung am 13.03.2019

Richtlinie der Hansestadt Demmin über Ehrungen und Auszeichnungen verdienstvoller Bürgerinnen, Bürger und Institutionen

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde mehrheitlich an die Stadtvertretung zur Entscheidung überwiesen:

Die Richtlinie der Hansestadt Demmin über Ehrungen und Auszeichnungen verdienstvoller Bürgerinnen, Bürger und Institutionen wird beschlossen.

Gleichzeitig tritt die bestehende Richtlinie vom 20.06.2013 außer Kraft.

siehe Sitzung der Stadtvertretung am 13.03.2019

FAG 2020

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig genehmigt und an die Stadtvertretung überwiesen:

siehe Sitzung der Stadtvertretung am 13.03.2019

Beschluss über das Aufstellen von 2 digitalen Informationsterminals und die damit verbundene außerplanmäßige Investitionsauszahlung

Der Hauptausschuss der Hansestadt Demmin beschloss einstimmig das Aufstellen von zwei digitalen Informationsterminals (Standort 1 Stadtinformation Demmin, Standort 2 Luisenplatz) und die damit verbundene außerplanmäßige Investitionsauszahlung in Höhe von ca. 35.000,00 €.

Zur Verbesserung der Information von Besucherinnen und Besuchern unserer Stadt und unserer Bürgerinnen und Bürger wurden bereits mehrere Versuche unternommen, die zu keinem Ergebnis führten. Nunmehr wurde von einer Firma eine Lösung vorgeschlagen, die die Anschaffung von zwei Terminals, welche vom Einwohner oder Gast eine Bedienung vor Ort ermöglichen, beinhaltet. Das Gesamtpaket beinhaltet die Anschaffung der Geräte, die Einrichtung selbiger, Mitarbeiterschulungen sowie Wartung und Vor-Ort-Service für 36 Monate. Es soll von Seiten der Verwaltung auch eine Einbeziehung der innerstädtischen Geschäftsleute in der Präsentation erfolgen. Beide Geräte sind durch Touchpanel von den jeweiligen Nutzern bedienbar. Gleichzeitig wird damit am Standort Luisenplatz ein zweiter WLAN-Hotspot realisiert, der für die Nutzer frei verfügbar ist.

- nicht öffentliche Sitzung -

Verkauf des Flurstückes 334/8, Flur 3 der Gemarkung Stuterhof

Der Verkauf des Flurstückes 334/8 mit einer Größe von 823 m², eingetragen im Grundbuch von Demmin, durch die Hansestadt Demmin als gesetzliche Vertreterin für den/die unbekanntem Eigentümer/Erben entsprechend der Bodenrichtwertkarte vom 31.12.2016 und dem Grundstücksmarktbericht 2015/2016 des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte für die Hansestadt Demmin wurde einstimmig genehmigt. Kosten werden von der Hansestadt Demmin für die Vertragsabwicklung nicht übernommen.

Die Hansestadt Demmin ist seit 2006 gesetzliche Vertreterin für den/die unbekanntem Eigentümer/Erben.

Damit die gesetzliche Vertretung für das vorgenannte Grundstück aufgehoben werden kann und zur Senkung des Verwaltungsaufwandes soll dieses, nach Teilungsvermessung, an die jeweiligen Nutzer im Rahmen des Vorkaufsrechtes veräußert werden. Es verbleibt eine Pachtfläche als Garten in Größe von 772 m² in Verwaltung der Hansestadt Demmin.

Der Kaufpreis wird nach Abrechnung des Verwaltungsaufwandes der Hansestadt Demmin und Vorlage des Kostenfestsetzungsbescheids des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte an die Landeszentralbank Schwerin ausgekehrt.

Personalangelegenheit

Der Urlaubsantrag des Bürgermeisters Dr. Michael Koch für 2019 wurde vom Hauptausschuss einstimmig genehmigt.

Vergabe der Planungsleistungen (LP 4 - LP 9) zur Errichtung eines Kunstrasenspielfeldes

Auf der Grundlage des § 7 (5) Vergabegesetz M-V wurde zur Umsetzung des Bauvorhabens „Kunstrasenspielfeld Friesenhöhe“ der Bürgermeister einstimmig ermächtigt, die dafür notwendige Objektplanung Freianlage mit den Leistungsphasen 4 (Genehmigungsplanung) bis 9 (Objektbetreuung) in Auftrag zu geben.

Die beauftragte GmbH hat im Zusammenhang mit dem Einwerben der Fördermittel bereits die Leistungsphasen 1 bis 3 der Objektplanung „Kunstrasenspielfeld Friesenhöhe“ für die Hansestadt Demmin erbracht. Nunmehr soll die Umsetzung der Baumaßnahme erfolgen. Dazu sollen die noch ausstehenden Planungsleistungen ab Leistungsphase 4 vergeben werden.

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 27.02.2019

I. - öffentliche Sitzung

1 Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 30.01.2019

Das Protokoll der Ausschusssitzung vom 30.01.2019 wird einstimmig bestätigt.

2 Informationen vom „Berliner Speicher Demmin“ e. V.

Herr Jonas informiert über die Gründung des Vereins und deren Mitglieder. Weiterhin gibt er Ausführungen über den Stand der Konzeptarbeit. Der jetzige Konzeptentwurf für die ca. 2000 m² Speicherfläche könnte Nutzungen für ein Museum, die Stadtinformation, Galerie, Konzerte, Gastronomie u. a. vorsehen. Eine Machbarkeitsstudie ist zurzeit nicht vorgesehen. Ein in Auftrag gegebenes Holzgutachten hat Belastungen festgestellt, die weiter analysiert werden müssen. Kaufverhandlungen mit dem Eigentümer gibt es zurzeit nicht.

Durch die Mitglieder des Ausschusses werden die Aktivitäten des Vereins ausdrücklich begrüßt.

Als weiterer Schritt wäre der Erwerb des Speichers durch den Verein oder einer Stiftung wichtig, um Fördermitelanträge zu stellen. Der Verein sollte das Konzept weiter bearbeiten und zu gegebener Zeit auch die Gesamtfinanzierung darstellen.

Die Stadt bietet weiterhin an, im Rahmen ihrer Möglichkeiten den Verein zu unterstützen.

Durch das Bau- und Liegenschaftsamt wird angeboten, gemeinsam mit der Bauaufsicht zu prüfen, ob auf den Eigentümer hinsichtlich der Sicherungspflicht nochmals Einfluss genommen werden kann.

3 2. Änderung der Straßenreinigungssatzung Drucksache: 2189-6/2019

Die in der Sitzung am 30.01.2019 festgelegten Änderungen sind in die Änderungssatzung eingearbeitet worden. Auf Wunsch der Kleingartenanlage „Karl Förster“ wird im angrenzenden Tränkmakadamweg kein Winterdienst vorgehalten. Die jetzige Wegsperrung wird trotzdem durch eine Schrankenanlage ersetzt. Die Änderungen werden durch die Mitglieder des Ausschusses bestätigt.

4 Sonstiges

4.1. Herr Tietböhl bittet die Verwaltung, sich mit der Forst wegen der Fahrbahnsäuberung bzw. -ausbesserung im Zusammenhang mit Baumfällarbeiten in Verbindung zu setzen. Außerdem sollten die gefällten Bäume kurzfristig von den Weiden frei geräumt werden (Devener Holz). Weiterhin bittet er zu prüfen, ob die Weiden im Eichholz zur Gefahrenabwehr geköpft werden können.

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 07.03.2019

I. - öffentliche Sitzung

Zu Beginn der Sitzung erfolgt eine Gedenkminute aus Anlass des Todes von Herrn Siegfried Konieczny, der lange Zeit in der Kommunalpolitik tätig war. Herr Tietböhl würdigt in diesem Zusammenhang auch sein Engagement für die Stadt.

1 Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 30.01.2019

Die Bestätigung des Protokolls vom 27.02.2019 erfolgt in der Ausschusssitzung im April 2019.

2 Besichtigung des Grundstücks Baumannstraße 9

Die Ausschusssmitglieder besichtigen das ca. 5.300 m² große Grundstück. Die Stadt hat dieses im Rahmen der Zwangsversteigerung im Dezember 2018 erworben.

Unter dem TOP Liegenschaftsangelegenheiten wird im nicht öffentlichen Teil der Sitzung über die Grundstücksentwicklung weiter beraten.

3 Entwurf Teilverfüllung Mühlengraben

Herr Schmidt informiert über die letzten Gespräche mit dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Neubrandenburg. Danach ist die Submission für die Hochwasserschutzanlage erfolgt. Gegenwärtig werden die Angebote geprüft. Für den Richtgrabenbereich ist geplant, im Mai mit dem Bau zu beginnen und den Teilbereich im August/September 2019 fertig zu stellen. Voraussichtlich im April werden die Anlieger in einer Informationsveranstaltung durch das StALU über den Bauablauf informiert. Die städtische Maßnahme „Teilverfüllung des offenen Mühlengrabens“ erfolgt dann ab Frühjahr 2020. Herr Teetz erläutert den jetzigen Planungsstand. Dieser orientiert sich im Wesentlichen an den Darstellungen der Ausschusssitzung vom 14.07.2016. Geplant ist, das Vorhaben zum Jahresende auszuschreiben.

Nach ausführlicher Diskussion werden die letzten Planungsphasen freigegeben.

Herr Ott erläutert nochmals seine Ablehnungsgründe zum Projekt.

4 Vorentwurf Erschließung Wohnbauflächen OT Wotenick

Durch das Planungsbüro wird die Vorentwurfsplanung erläutert und eine mögliche Parzellierung der Baugrundstücke vorgestellt. Nach Freigabe des Vorentwurfs erfolgt dann die Trägerbeteiligung. Nach ausführlicher Diskussion wird einstimmig empfohlen die Planung weiterzuführen.

5 Sonstiges

5.1. Außerplanmäßige Ausgaben Bauvorhaben Hopfenfeld

Durch die Verwaltung wird vorgeschlagen, vorbehaltlich der gesicherten Refinanzierung der Straßenbaubeiträge durch das entsprechende Ministerium, eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 306.400,00 € für o. g. Vorhaben durch die Stadtvertretung beschließen zu lassen.

Die Landesregierung beabsichtigt, im Juni dieses Jahres einen Gesetzentwurf zur Novellierung des Kommunalabgabengesetzes in den Landtag einzubringen. In diesem Gesetz soll eine Regelung enthalten sein, dass für Straßenbaumaßnahmen, die im Jahr 2018 bzw. 2019 begonnen wurden, eine Refinanzierung der Straßenausbaubeiträge durch das Ministerium für Inneres und Europa erfolgt.

Nach ausführlicher Diskussion wird der Stadtvertretung empfohlen, die außerplanmäßige Ausgabe zu beschließen.

II. - nicht öffentliche Sitzung

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurde über Bauvoranfragen und Liegenschaftsangelegenheiten beraten.

Sitzung der Stadtvertretung am 13.03.2019

- öffentliche Sitzung -

Bericht des Bürgermeisters

(siehe Anlage)

Nachstehende Beschlussvorlagen wurden von der Stadtvertretung beraten und entschieden:

6. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

Die 6. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 19. Juni 2013 wurde einstimmig beschlossen.

In der Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung wird für die Bekanntmachung im Internet in der Hauptsatzung die Angabe der Bezugsadresse für eine kostenpflichtige Zusendung von Satzungen vorgeschrieben.

2. Änderungssatzung Straßenreinigungssatzung

Die 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 06.12.2017 wurde einstimmig beschlossen.

Der beauftragte Dienstleister für die maschinelle Straßenreinigung, die Stadtwerke Demmin GmbH, teilte mit, dass die Straßen Dahlienweg, Blumenweg und Astenweg auf Grund ihrer Bauweise unter Berücksichtigung der vorhandenen Reinigungstechnik nur eingeschränkt zu reinigen sind und empfahl, diese aus der maschinellen Kehlung künftig herauszunehmen. Das Kehren sieht eine Aufnahme des Kehrgutes mittels einer Kehrwalze und eines Kehrbesens rechtslagernd vor, durch den fehlenden Bordstein gelangt zu viel Straßenschmutz in den Bereich des Bürgersteiges. Auf Grund dieser Empfehlung hat die Verwaltung die in den Reinigungsklassen I bis III befindlichen Straßen auf ihre Bauweise überprüft und eine entsprechende Neueingruppierung vorgeschlagen. Durch die Änderungen in den Reinigungsklassen wird sich das Auftragsvolumen für die maschinelle Reinigung um ca. 10.000,- € verringern, die Anlieger in den entsprechenden Straßen werden somit um 7.500 € Gebührenvolumen entlastet.

Richtlinie der Hansestadt Demmin über Ehrungen und Auszeichnungen verdienstvoller Bürgerinnen, Bürger und Institutionen

Die Richtlinie der Hansestadt Demmin über Ehrungen und Auszeichnungen verdienstvoller Bürgerinnen, Bürger und Institutionen wurde mehrheitlich beschlossen.

Gleichzeitig tritt die bestehende Richtlinie vom 20.06.2013 außer Kraft.

In der Vergangenheit gab es Änderungswünsche von Seiten der Stadtvertreter/-innen. Ein wesentlicher Punkt ist die konkrete Angabe der Mehrheit der Abstimmungsergebnisse für das Ehrenbürgerrecht, die Ehrenmedaille und die Ehrenurkunden.

Vorzeitige Abberufung des amtierenden Stadtwehrführers

Die Stadtvertretung stimmte gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über den Brandschutz und die Technische Hilfeleistung durch die Feuerwehren für Mecklenburg-Vorpommern (BrSchG), der vorzeitigen Abberufung auf eigenen Wunsch des zuletzt am 04.03.2016 gewählten Stadtwehrführers, Kamerad Thomas Rohleder, einstimmig zu.

Der Kamerad Rohleder war seit dem 21.02.2004 als Wehrführer tätig.

Die Anhörung in der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Demmin gemäß § 12 Abs. 5 BrSchG erfolgte am 18.01.2019.

A) Wahl des neuen Stadtwehrführers

B) Ernennung zum Ehrenbeamten

Nachstehender Beschluss erging einstimmig:

A) Die Stadtvertretung erteilt gemäß § 12 Abs. 1 BrSchG die Zustimmung zur Wahl für den in der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Demmin am 18.01.2019 gewählten Stadtwehrführer, Kamerad Stefan Margenfeld.

B) Die Stadtvertretung beschließt gemäß § 12 Abs. 1 BrSchG, den Stadtwehrführer zum Ehrenbeamten zu ernennen.

Der Kamerad Stefan Margenfeld wurde in der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Demmin

am 18.01.2019 zum Stadtwehrführer durch die Mitglieder gewählt. Gemäß § 12 Abs. 1 BrSchG wird der Wehrführer nach Zustimmung der Stadtvertretung zum Ehrenbeamten ernannt. Die Ernennung erfolgt durch Aushändigung einer Urkunde per Verwaltungsakt.

FAG 2020

Nachstehender Beschluss wurde einstimmig gefasst:

1. Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin stellt fest, dass die Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern, um ihre Aufgaben wirksam erfüllen zu können, eine angemessene und aufgabengerechte Finanzausstattung benötigen. Dabei muss der rechtlich geforderte Haushaltsausgleich genauso möglich sein wie die Wahrnehmung freiwilliger Aufgaben und Investitionen einschließlich Erhaltung der Infrastruktur.
2. Die Stadtvertretung erwartet vom Landtag die Einführung einer dauerhaft zu gewährenden Infrastrukturpauschale in Höhe von 166 € pro Einwohner, um die klaffende Lücke zum Durchschnitt aller Flächenländer im Bundesgebiet zumindest ab 2020 zu schließen.
3. Weiterhin erachtet es die Stadtvertretung als Selbstverständlichkeit, dass die vom Land bereits übertragenen und auch in Zukunft neu übertragenen Aufgaben vollständig aus Landesmitteln ausfinanziert werden (Konnexität).
4. Die Stadtvertretung unterstützt deshalb die Forderung gegenüber dem Landtag Mecklenburg-Vorpommerns aus dem beigefügten Papier der beiden kommunalen Spitzenverbände - Städte- und Gemeindetag sowie Landkreistag Mecklenburg-Vorpommern.
5. Die Stadtvertretung fordert die vollständige Umsetzung des Papiers und bekräftigt dies mit Unterschrift auf der beigefügten Liste durch ihre Mitglieder. Der Landtag sollte mit einer Entschliebung zu den Grundsätzen aus diesem Papier Verlässlichkeit und Klarheit schaffen. Dazu fordern wir die Abgeordneten des Landtages als die gewählten Vertreter der Menschen in unseren Städten, Gemeinden und Landkreisen ausdrücklich auf. Damit legen die Abgeordneten die Basis für eine gute Zukunft im Land, die ihre Wurzel in den Kommunen hat.
6. Die beigefügte Unterschriftenliste wird zusammen mit dem Beschluss der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin an die Landtagspräsidentin und in Kopie der Ministerpräsidentin übersandt werden.

Das Land Mecklenburg-Vorpommern und seine Kommunen haben aus der Neuordnung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen die große Chance, gemeinsam die Zukunft für die Einwohnerinnen und Einwohner, aber auch die Gäste unseres Landes, aktiv zu gestalten. Elementar dafür ist die Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung.

Der Bund stellt dem Land ab 2020 jährlich 229 € pro Einwohner zur Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse und aufgrund der kommunalen Finanzschwäche zur Verfügung.

Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin fordert deshalb den Landtag auf, die Landesregierung mit der vollständigen Umsetzung zu beauftragen, um gemeinsam die kommunale Selbstverwaltung zu stärken und das Land Mecklenburg-Vorpommern damit zukunftsfähig für seine Einwohnerinnen und Einwohner zu entwickeln.

2. Änderung der Satzung über den einfachen Bebauungsplan Nr. 11 „Park und Promenade am Schwanenteich“, Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Nachstehender Beschluss erging einstimmig:

1. Die Entwürfe der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Park und Promenade am Schwanenteich“ in der Gemarkung Demmin, Flur 1 für das Gebiet der Flurstücke 485 (tw), 486 (tw), 487/2 (tw) und 487/6 (tw) und der Begründung werden gebilligt und zur Auslage nach § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.
2. Die Beteiligung der berührten Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange wird nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Die Kreiskrankenhaus Demmin GmbH beabsichtigt, den ehemaligen Lagerplatz der Hansestadt Demmin an der Tollense dauerhaft für die Unterbringung von PKW für das Personal des Krankenhauses zu nutzen. Angedacht ist die Unterbringung von 100 bis 120 PKW.

Momentan sieht jedoch der einfache B-Plan Nr. 11 der Hansestadt Demmin für die in Anspruch zu nehmende Fläche eine Inanspruchnahme für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Natur vor. Aus diesem Grunde bedarf es zur Umsetzung des Vorhabens einer Änderung des einfachen B-Planes Nr. 11. Mit Beschluss der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin wurde am 14.03.2018 die Einleitung des satzungsgebenden Verfahrens beschlossen. Mit diesem Beschluss soll das Verfahren nun fortgeführt werden.

Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe BV Straßenbau Hopfenfeld

Vorbehaltlich der gesicherten Refinanzierung der Straßenausbaubeiträge durch das Ministerium für Inneres und Europa M-V wurde eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 306.400,- € für das Bauvorhaben Straßenbau Hopfenfeld gem. § 22 (2) KV in Verbindung mit § 5 (3) Ziffer 5 der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin einstimmig genehmigt. Der vorhandene Haushaltsausgabereist in Höhe von 449.600,- € wird auf neue Rechnung vorgetragen. Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe erfolgt durch die außerplanmäßige Einnahme Refinanzierung Straßenausbaubeiträge. Die Landesregierung beabsichtigt, im Juni dieses Jahres einen Gesetzentwurf zur Novellierung des Kommunalabgabengesetzes in den Landtag einzubringen. In diesem Gesetz soll eine Regelung enthalten sein, dass für Straßenbaumaßnahmen, die im Jahr 2018 bzw. 2019 begonnen wurden, eine Refinanzierung der Straßenausbaubeiträge durch das Ministerium für Inneres und Europa erfolgt. Die Straßenbaumaßnahme Hopfenfeld ist bereits anteilig in den vergangenen Jahren in den Haushalt eingestellt worden, die Genehmigungsplanung der Maßnahme ist abgeschlossen und bis zur Leistungsphase 4 HOAI abgerechnet. Ein Haushaltsausgabereist in Höhe von 449.600,- € ist vorhanden und soll auf neue Rechnung vorgetragen werden. Um die aufgrund der derzeitigen Äußerungen der Landesregierung in Aussicht stehende Refinanzierungsmöglichkeit in Anspruch nehmen zu können, muss der Bauauftrag in Auftrag gegeben und die bauliche Maßnahme tatsächlich begonnen sein. Zwingende Voraussetzung für die öffentliche Ausschreibung der Maßnahme ist u. a. die gesicherte Finanzierung derselben. Die Herstellungskosten einschließlich der anteiligen Kosten für die Regenentwässerung belaufen sich auf ca. 756.500,- €. Gem. § 5 (3) Ziffer 5 der Hauptsatzung liegt die Zuständigkeit für die außerplanmäßige Ausgabe bei der Stadtvertretung. Bei der Straße Hopfenfeld handelt es sich um eine Anliegerstraße. Die Höhe der Straßenausbaubeiträge beträgt demzufolge entsprechend den Bestimmungen der Ausbaubeitragsatzung 75 % der Herstellungskosten, mithin 567.375,00 €. Somit kann als Deckungsvorschlag für die außerplanmäßige Ausgabe die entsprechende Mehreinnahme benannt werden. Bedingt durch die bevorstehende Kommunalwahl und die folgende Konstituierungsphase der Stadtvertretung soll mit diesem Beschluss ermöglicht werden, dass die Verwaltung in die Lage versetzt wird, die für die Refinanzierungsmöglichkeit der Straßenausbaubeiträge erforderlichen Maßnahmen umzusetzen.

- nicht öffentliche Sitzung -

Verkauf der Flurstücke 2/21; 26/7 und 26/8, Flur 1 der Gemarkung Demmin

Der Verkauf der Flurstücke 2/21; 26/7 und 26/8, Flur 1 der Gemarkung Demmin, mit einer Größe von gesamt 1.283 m² durch die Hansestadt Demmin zum Kaufpreis entsprechend der Bodenrichtwertkarte vom 31.12.2017 und des Gutachterausschusses des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte für die Hansestadt Demmin wurde einstimmig genehmigt. Kosten werden von der Hansestadt Demmin für die Vertragsabwicklung nicht übernommen. Durch den Verkauf der Flächen erfolgt eine Bereinigung der Grundstücksverhältnisse.

Rede von Bürgermeister Dr. Michael Koch zur Sitzung der Stadtvertretung am 13.03.2019

Sehr geehrte Frau Präsidentin der Stadtvertretung, sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter,

ich begrüße Sie recht herzlich zur letzten planmäßigen Sitzung der Stadtvertretung in dieser Zusammensetzung. Wenn auch manchmal die Emotionen sehr deutlich sichtbar wurden, so ist das doch als Zeichen zu werten, dass Sie mit Herzblut für die Belange unserer Stadt eintreten. In der zu Ende gehenden Wahlperiode gab es einige Neuerungen, gute Ergebnisse und vor allem konnten wir unsere Handlungsfähigkeit mit der Beendigung der offiziellen Haushaltssicherung wieder erreichen. Dafür und die gezeigte Zusammenarbeit richte ich meinen Dank und den der Verwaltung an Sie, verehrte Damen und Herren Stadtvertreter. Doch nun zur jüngsten Vergangenheit.

Seit der letzten Sitzung der Stadtvertretung am 12. Dezember 2018 haben nachstehende Ausschüsse getagt und u. a. die heutigen Beschlüsse mit vorbereitet bzw. abschließende Entscheidungen getroffen:

Der Hauptausschuss beriet am 23.01. und 27.02., der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt kam am 30.01., 27.02. und 07.03. zusammen, der Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur tagte am 29.01. und der Rechnungsprüfungsausschuss traf sich am 15.01. und 26.02.2019.

Folgende Beschlussvorlagen wurden im Hauptausschuss abschließend behandelt:

1. Der Hauptausschuss der Hansestadt Demmin beschloss einstimmig das Aufstellen von zwei digitalen Informationsterminals und die damit verbundene außerplanmäßige Investitionsauszahlung in Höhe von ca. 35.000,00 €. Standorte der Terminals sind die Stadtinformation und der Luisenplatz.
2. Der Verkauf des Flurstückes 334/8 mit einer Größe von 823 m² durch die Hansestadt Demmin als gesetzliche Vertreterin für den/die unbekanntesten Eigentümer/Erben entsprechend der Bodenrichtwertkarte vom 31.12.2016 und dem Grundstücksmarktbericht 2015/2016 des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte für die Hansestadt Demmin wurde einstimmig genehmigt. Kosten werden von der Hansestadt Demmin für die Vertragsabwicklung nicht übernommen.
3. Mein Urlaubsantrag für 2019 wurde vom Hauptausschuss ebenfalls einstimmig genehmigt.
4. Auf der Grundlage des § 7 (5) Vergabegesetz M-V wurde ich zur Umsetzung des Bauvorhabens „Kunstrasenspielfeld Friesenhöhe“ einstimmig ermächtigt, die dafür notwendige Objektplanung Freianlage mit den Leistungsphasen 4 (Genehmigungsplanung) bis 9 (Objektbetreuung) in Auftrag zu geben.

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch 2019 begann mit dem traditionellen Besuch der Sternsinger der katholischen Kirchengemeinde Maria Rosenkranzkönigin im Rathaus. Auf die Eingangstür des Festsaales wurde der Segensgruß „Christus segne dieses Haus 2019“ geklebt.

Mit Liedern und Erläuterungen zur diesjährigen Aktion überbrachten sie den Mitarbeitern der Stadtverwaltung Gottes Segen und sammelten Spenden für ein Projekt, das körperlich und geistig behinderte Menschen unterstützt.

Bereits im letzten Jahr begrüßten wir am 15. Januar Staatssekretärin Ina-Maria Ulbrich bei uns in Demmin zur Übergabe eines Fördermittelbescheides für die Baustelle Richtgrabenweg.

In diesem Jahr kam sie am 14. Januar in unsere Stadt, um an der feierlichen Übergabe des umgestalteten Schwanenteichareals teilzunehmen.

Ca. 800.000 € wurden investiert, um das Areal so umzugestalten, dass es wieder zum Spaziergehen und Verweilen einlädt.

Der Zuschuss des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung in Höhe von insgesamt 594.509,14 Euro machte es möglich, die anspruchsvolle Maßnahme umzusetzen. Erwähnen möchte ich in diesem Zusam-

menhang auch, dass mit einem Pumpwerk nunmehr die Möglichkeit besteht, den Wasserstand im Gewässer zu regulieren, so dass die Wege auch bei Niederschlag gut begehbar sein werden. Mein Dank gilt Ihnen, sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, die Sie mit Ihren Beschlüssen die Realisierung der Gesamtmaßnahme ermöglichten, und allen an der Umsetzung dieses Projektes Beteiligten, die ihre Aufträge zügig und fachlich versiert umsetzten.

Am 18. Januar fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Demmin statt. Zu den Gästen zählten u. a. Kreisbrandmeister Norbert Rieger und Polizeioberkommissar Thomas Gebel, die Grußworte überbrachten. Und auch das Ehrenmitglied unserer Freiwilligen Feuerwehr Ernst Wellmer ließ es sich nicht nehmen, an der Versammlung teilzunehmen und eine Spende für den Feuerwehrverein zu übergeben.

Wehrleiter Thomas Rohleder zog Bilanz für das Jahr 2018. Er gab einen Überblick über die Einsatzsituation. Im letzten Jahr musste die Freiwillige Feuerwehr der Hansestadt Demmin zu insgesamt 124 Einsätzen ausrücken. Davon wurde 77mal wegen Bränden und 47mal wegen Hilfeleistungen, wie z. B. Verkehrsunfällen, ausgerückt. Er erörterte auch die personelle Situation der Demminer Wehr. Zurzeit zählt sie 48 aktive Mitglieder. Der Kinder- und Jugendwehr gehören 31 Mitglieder und der Ehrenabteilung gehören 8 Mitglieder an.

Unsere gemeinsame Aufgabe muss es sein, weitere Mitglieder für unsere Freiwillige Feuerwehr zu gewinnen.

Nach fast 15jähriger Dienstzeit als Wehrleiter bat Kamerad Rohleder aus persönlichen Gründen von diesem Amt entbunden zu werden und bedankte sich bei den Feuerwehrkameraden und auch bei den anderen Feuerwehren für die jahrelange vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Zum neuen Stadtwehrführer der Hansestadt Demmin wurde der Kamerad Stefan Margenfeld einstimmig von allen Kameradinnen und Kameraden gewählt. Ein entsprechender Beschluss liegt Ihnen heute vor. Er ist bereits seit dem 14.09.1995 Mitglied der Demminer Wehr und seit dem 17.01.2011 Zugführer.

Des Weiteren berichtete die Vertreterin der Jugendwehr Nicole Kukuk über die Aktivitäten der Löschzwerge im vergangenen Jahr und Kassenwart Wilfried Affeldt legte Rechenschaft über das vergangene Haushaltsjahr ab.

Zur Ausstattung unserer Wehr konnte ich informieren, dass noch in diesem Jahr die Anschaffung eines neuen Einsatzleitwagens vorgesehen ist.

In die Haushaltsplanung für 2020 soll schon das nächste Fahrzeug aufgenommen werden. Es soll ein Tanklöschfahrzeug TLF 3000 sein. Hier wird mit einem Finanzvolumen von ca. 400.000,00 € Anschaffungskosten zu rechnen sein.

Um dieses Vorhaben auch zeitlich planmäßig umsetzen zu können, wurden die Fördermittel zwischenzeitlich beantragt. Es ist zu hoffen, dass nunmehr auch der bereits im Mai vergangenen Jahres der Fachaufsicht des Landkreises eingereichte Brandschutzbedarfsplan endlich geprüft wird und der Stadtvertretung zur Beschlussfassung vorgelegt werden kann. Daraus ist ersichtlich, dass auch in den Folgejahren immer wieder weitere Technik benötigt wird.

Um die Löschwassersituation in unserer Stadt zu verbessern, sollen noch in diesem Jahr drei Löschwasserbrunnen in Karlshof, Waldberg und in der Thälmann-Siedlung installiert werden.

Im Mai dieses Jahres kann die Freiwillige Feuerwehr der Hansestadt Demmin auf ihr 150jähriges Bestehen zurückblicken. Dieses Jubiläum soll am ersten Mai-Wochenende würdig begangen werden.

Gemeinsam wollen die Freiwillige Feuerwehr, die Stadtverwaltung und der Feuerwehrverein dazu beitragen, dass dieses Fest mit Feierstunde, Feuerwehrzug, Technikausstellung und abschließendem Feuerwehrball zu einem großartigen Erlebnis für Jung und Alt wird.

Am 25. Januar fand unsere traditionelle Sportler- und Kleintierzüchterehrerung statt. In diesem Jahr in der Aula des Goethe-Gymnasiums Demmin. Ausgezeichnet wurden 28 Sportlerinnen, Sportler, Kleintierzüchterinnen, Kleintierzüchter sowie 12 Mannschaften aus den Demminer Vereinen.

Herzlichen Glückwunsch auch von dieser Stelle für die hervorragenden Ergebnisse, die 2018 erzielt wurden.

Seit 1996 begehen wir den Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus. Aus diesem Anlass hatte die Hansestadt Demmin traditionsgemäß am 27. Januar zu einer Gedenkveranstaltung in den Pfarrsaal der Maria-Rosenkranzkönigin-Kirche eingeladen, der sich eine Kranzniederlegung auf dem Ernst-Barlach-Platz anschloss.

Das Studieninstitut M-V organisiert einmal im Jahr eine Weiterbildungsveranstaltung für haupt- und ehrenamtliche Bürgermeister in Binz. Rund 70 Bürgermeister nahmen in diesem Jahr an der mehrtägigen Veranstaltung teil, die Seminare zu unterschiedlichen Themen beinhaltete.

So wurden Fragen des Kommunalrechts ebenso behandelt wie das Bau-, Straßen- und Verkehrsrecht gemäß Baugesetzbuch, wurden Fragen der Cyber-Kriminalität und deren Prävention gleichermaßen behandelt wie die Thematik des § 2b Umsatzsteuergesetz, die für die meisten Kommunen ab 2021 anzuwenden ist.

Am Abend des ersten Seminartages waren Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern, Herr Patrick Dahle, gefragte Teilnehmer einer Gesprächsrunde zum Finanzausgleich. In diversen anschließenden Einzelgesprächen betonten die Bürgermeister nochmals die Verantwortung des Landes für eine ausreichende und aufgabengerechte Finanzausstattung der Kommunen und wiesen auf die wegen fehlender Gelder nicht erfolgten, aber notwendigen Investitionen in die Infrastruktur unserer Gemeinden hin.

Ich bin mir sicher, dass dieser Abend auch dazu beigetragen hat, dass die Gespräche der kommunalen Spitzenverbände mit der Landesregierung in den darauffolgenden Tagen zu einem mehr an Geld im System und damit zu einem tragfähigen Kompromiss geführt haben. Nach Aussagen aus der Kommunalabteilung des Innenministeriums sollen die gemeindeschaffen Zahlen nach Vorliegen des vorläufigen Jahresabschlusses 2018 noch im März vorliegen.

Zum jährlichen Treffen mit den Vorsitzenden der Demminer Sportvereine wurde am 28. Februar eingeladen. Die Vorsitzenden berichteten über besondere Ereignisse in ihren Vereinen und über Vorhaben für 2019. Herr Ganz hob dabei hervor, dass der SV Einheit Demmin durch den Neubau der Zweifelderhalle beste Bedingungen für Training und Wettkampfbetrieb erhalten hat.

Gedankt wurde der Stadt für die Kinder- und Jugendförderung. Für das Jahr 2019 konnte den Vereinen hierfür insgesamt 5.930 € ausgezahlt werden. Der Kinder- und Jugendsport wird auch weiterhin damit gefördert, dass die Bereitstellung der Sportstätten, die sich in Trägerschaft der Hansestadt Demmin befinden, kostenfrei bleibt.

Über das Jahr verteilt kommen noch weitere materielle und finanzielle Förderungen dazu, wie zum Beispiel für die Durchführung der Vereinsturniere anlässlich des Peenefestes.

Ein Thema des Treffens war die neue Ordnung über die Erhebung von Entgelten für die Benutzung von Sportstätten in der Hansestadt Demmin, die regelt, dass ab dem 01.01.2019 Nutzungsgebühren für den Trainingsbetrieb im Erwachsenenbereich erhoben werden. Die Sportstättennutzung für den Wettkampfbetrieb bleibt weiterhin kostenfrei.

Weiteres Thema des Abends war der anstehende Bau des Kunstrasenplatzes auf der „Friesenhöhe“. Hier konnte informiert werden, dass die letzte Planungsphase durch den Hauptausschuss am 27. Februar vergeben wurde. Dem schließt sich dann die Vergabe für den Bau des Kunstrasenplatzes an. Nach derzeitigem Stand wird mit der Fertigstellung des neuen Platzes im Spätsommer gerechnet.

Zur Frauentagsfeier am 8. März wurde auch in diesem Jahr wieder in die beermann arena eingeladen. Mein Stellvertreter Ronny Szabó überbrachte in meinem Namen herzliche Grüße und dankte allen Frauen, die in ihrer Freizeit in den verschiedensten Bereichen ehrenamtlich tätig sind.

Kulturell umrahmt wurde die Veranstaltung durch die Auftritte von „Chris de la Mare“ und der Tanzgruppe „Stilbruch Dancing Girls“. Zu dieser Tanzgruppe gehört auch Karin Huhnke, die für ihre herausragenden Leistungen im Ehrenamt ausgezeichnet wurde.

Sie erhielt eine Urkunde und einen Präsentkorb und trug sich ins „Goldene Buch“ unserer Stadt ein.

Dem von Herrn Szabó zitierten Ausspruch von Kathrin Hepburn „Frauen von heute warten nicht auf das Wunderbare – sie inszenieren ihre Wunder selbst“ kann ich mich nur anschließen.

Unser Stadtverbandsvorsitzender des VOLKSBUNDES Ernst Wellmer begrüßte am 09. März die Gäste zu dem nun schon 17. Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters in unserer beermann arena und informierte anschließend über die Arbeit des Verbandes im abgelaufenen Jahr.

So wurden 2018 insgesamt 23.000 Kriegstote umgebettet. Sie wurden in 21 Ländern geborgen und auf Kriegsgräberstätten bestattet. Erstmals werden im April dieses Jahres Mitglieder des Demminer Ortsverbandes an einer Gedenkveranstaltung mit Einbettung von Kriegstoten des Zweiten Weltkrieges auf dem Patenfriedhof in Stare Czarnowo (Polen) teilnehmen.

Im Anschluss konnten sich die Besucher dann wieder an einem abwechslungsreichen Programm unter der bewährten Leitung von Christof Koert erfreuen, der humorvoll durch das Programm führte. Ernst Wellmer und Regionalgeschäftsführer Jörg Kühne konnten zum Abschluss an den Volksbund-Landesgeschäftsführer einen symbolischen Spendenscheck über 1.890,00 Euro übergeben, wofür Karsten Richter herzlich dankte und das große Engagement in der Hansestadt würdigte.

Auch von dieser Stelle allen Spendern und Sponsoren ein herzliches Dankeschön.

Wie bereits in der Stadtvertreterversammlung am 12.12.2018 angekündigt, haben wir uns nach dem ständigen Hin und Her mit der russischen Botschaft dazu entschlossen, ohne weitere Verhandlungen Anfang dieses Jahres die Namenstafel mit den 26 namentlich bekannten Personen unmittelbar im Eingangsbereich vor der Kriegsgräberstätte Barlachplatz auf einem vorhandenen Findling anbringen zu lassen. Der Auftrag zur Anfertigung ist vergeben und wir erwarten die Fertigstellung in den nächsten Wochen.

Lassen Sie mich jetzt ein paar Ausführungen zu den Finanzen der Hansestadt machen. Aufgrund der Genehmigungsfreiheit unseres 2019er Haushaltes konnte die Verwaltung bereits seit dem 02. Januar ohne Einschränkungen arbeiten.

So wurden bereits einige Ausschreibungen und damit verbunden auch Aufträge ausgelöst. Vereine der Hansestadt erhielten schon Förderungen, vor allem im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit. Die Arbeiten am Jahresabschluss 2018, der nach vorläufigem Ergebnis positiv für uns ausfallen könnte, sind in vollem Gange und die Wirtschaftsprüfer werden sich unsere Unterlagen im Mai dieses Jahres zur Prüfung vornehmen. Damit würden wir wieder voll im Zeitplan liegen. Die Hansestadt Demmin ist auch weiterhin mit ihren liquiden Mitteln so aufgestellt, dass alle Zahlungsverpflichtungen ohne Kassenkredit leistbar sein sollten.

Sehr geehrte Damen und Herren Stadtvertreter,

in der Sitzung der Stadtvertretung am 16.03.2016 wurde durch Sie der Beschluss zur Auflösung/Liquidation der Qualifizierungs- und Beschäftigungsgesellschaft ÖKOTECH zum 31.03.2016 gefasst. Auslöser dieses Beschlusses war die nicht mehr durch aus den Maßnahmen zu erlösende Finanzierung der beiden Stammkräfte und der drei Betreuer. In der Folge konnte das Mitglied unserer Stadtvertretung, Herr Rainer Tietböhl, als Liquidator bestellt werden und seiner Aufgabe nachgehen. Ziel war, eine für die als Gesellschafter fungierende Hansestadt Demmin möglichst verlustfreie Auflösung zu erreichen.

Nach den mir im vergangenen Jahr übermittelten Zahlen habe ich Ihnen angekündigt, dass zum Abschluss des Verfahrens mit einer „schwarzen Null“ zu rechnen sei. Das muss ich heute korrigieren. Der Aufsichtsrat von Ökotech hat am 28. Februar die Jahresabschlussberichte 2016, 2017 und des bis zum 31.10.2018 gehenden Rumpfgeschäftsjahres 2018 von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Fidelis Revision GmbH erläutert bekommen.

Ursprünglich sollte die Auflösung bereits 2017 beendet sein, jedoch durch ein Informationsdefizit zwischen Notar und Liquidator wurde die Veröffentlichung des notariellen Endes der Liquidation im Bundesanzeiger nicht vorgenommen, so dass das Verfahren erst im Herbst 2018 offiziell beendet werden konnte.

Die materiellen Werte wurden veräußert, in den Erbbaupachtvertrag mit der Stiftung Hospital Sanctus Spiritus ist die Hansestadt Demmin eingetreten und hat die baulichen Anlagen zum Restbuchwert von 1.654,77 € erworben.

Mittlerweile haben unserer Stadthandwerker dort ihr Domizil, die Landesforst nutzt ein Büro im Komplex und die ehemals verteilten Liegenschaften der Stadthandwerker sind veräußert.

Die Liquidation der ÖKOTECH GmbH hat letztlich zu einem Buchverlust des Stammkapitals in Höhe von rd. 25.600 € sowie zusätzlichen Kosten von rd. 6000 € geführt, die u. a. durch die vom Landesrechnungshof geforderte Prüfung auch der Jahresabschlüsse ohne Geschäftstätigkeit und Buchführungskosten verursacht wurden.

Der Liquidator hat seine Tätigkeit zum 31.10.2018 eingestellt und lediglich dem Aufsichtsrat am 28.02.2019 notwendige Erläuterungen zu den Jahresabschlüssen gegeben, die mehrheitlich bestätigt wurden.

Damit ist die Auflösung nunmehr abgeschlossen.

Einer formellen Abberufung der AR-Mitglieder bedarf es laut Auskunft des Rechtsreferenten des Städte- und Gemeindetages nicht.

Sehr geehrte Damen und Herren,

da Sie heute zum letzten Mal planmäßig in Ihrer Gesamtheit als Stadtvertretung vor der Kommunalwahl im Mai zusammengekommen sind, möchte ich am Ende meiner Rede die Gelegenheit noch einmal nutzen, Ihnen allen meinen Dank für Ihr hohes Engagement und Ihre Einsatzbereitschaft in den letzten fünf Jahren in Ihrer Funktion als Stadtvertreterin bzw. Stadtvertreter, aber auch für die Arbeit in den verschiedensten Ausschüssen und Gremien auszusprechen.

Ich wünsche, auch im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter meiner Verwaltung allen, die aus unterschiedlichsten Gründen nicht mehr für ein Mandat in der Stadtvertretung kandidieren, im persönlichen Leben Gesundheit und alles Gute.

Allen, die erneut kandidieren und das Vertrauen unserer Menschen erhalten, wünsche ich die nötige Kraft und Zeit sowie viele Ideen für die weitere Entwicklung unserer Heimatstadt.

Herrn Rudi Pietsch	am 13.04.
Frau Gertrud Heidemann, geb. Polchow	am 14.04.
Frau Margot Kossak	am 15.04.
Frau Hildburg Grieger, geb. Habermann	am 16.04.
Frau Irmgard Raatz, geb. Kraft	am 16.04.

Zum 80. Geburtstag

Herrn Manfred Wolff	am 06.04.
Frau Waltraud Dannenberg, geb. Schmidt	am 07.04.
Frau Ingrid Seidel, geb. Weidemann	am 16.04.
Frau Ursula Breu, geb. Haase	am 16.04.
Frau Helga Nagel, geb. Neuenkirchen	am 17.04.
Frau Inge Stabenow, geb. Radtke	am 19.04.
Frau Edith Werning, geb. Pfeifer	am 19.04.
Frau Adelheid Kossak	am 24.04.
Frau Irma Triphahn, geb. Bahr	am 27.04.
Herrn Wolfgang Wienholz	am 30.04.

Zum 75. Geburtstag

Frau Marianne Schmidt, geb. Heil	am 01.04.
Herrn Kurt Kiesow	am 01.04.
Frau Irmtraut Kallenbach, geb. Lembke	am 04.04.
Frau Brigitte Rutz, geb. Behrns	am 07.04.
Frau Sigrid Knop, geb. Stoll	am 11.04.
Frau Brigitte Malkowsky, geb. Maleß	am 12.04.
Herrn Uwe Stiel	am 13.04.
Frau Brigitte Matzky, geb. Blendow	am 17.04.
Frau Raisa Nikolenko, geb. Milmann	am 26.04.
Herrn Peter Mann	am 30.04.

Zum 70. Geburtstag

Herrn Bernhard Nowack	am 04.04.
Herrn Günter Ebert	am 06.04.
Herrn Peter Gawrych	am 06.04.
Herrn Norbert Schadow	am 10.04.
Frau Marianne Teschner, geb. Böttcher	am 13.04.
Herrn Frank-Peter Graf	am 15.04.
Herrn Norbert Behrens	am 17.04.
Herrn Hans-Ulrich Grünheid	am 19.04.
Herrn Klaus Hintz	am 28.04.
Herrn Udo Jahns	am 28.04.

Wir gratulieren

*Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin
gratuliert auf diesem Wege allen Jubilaren
ganz herzlich zum Geburtstag,
verbunden mit den besten Wünschen
für Gesundheit und Lebensfreude*



Zum 95. Geburtstag

Frau Gertrud Metzloff, geb. Mandfeld	am 18.04.
--------------------------------------	-----------

Zum 90. Geburtstag

Frau Gerta Dahlmeier, geb. Bräuer	am 02.04.
Frau Vera Sbach, geb. Wodtke	am 23.04.

Zum 85. Geburtstag

Frau Emmi Schäfer, geb. Friedrichs	am 02.04.
Herrn Franz Krumrey	am 06.04.
Frau Helene Horn, geb. Landt	am 06.04.
Frau Honorete Herchl, geb. Eberhardt	am 08.04.
Herrn Horst Löwe	am 10.04.

50. Ehejubiläum der Familie Stumber



Foto: Szabó

Am 07. März dieses Jahres beging das Ehepaar Christel und Rudi Stumber aus Stuterhof ihr 50. Hochzeitsjubiläum. Ein äußerst freundlicher und warmer Empfang wurde dabei dem stellvertretenden Bürgermeister Ronny Szabo bereitet. Dieser überbrachte neben den Glückwünschen von Demmins Bürgermeister Dr. Michael Koch auch die Glückwünsche von Ministerpräsidentin Manuela Schwesig. Schnell kam man ins Plaudern und beide

Jubilare erzählten von Vergangenen aber auch noch von Plänen. So arbeitete Frau Stumber bis zur Rente in der Sparkasse, zuletzt im Standort Malchin, Herr Stumber im Demminer Möbelwerk. Bis zu ihrem jetzigen Jubiläum war es kein leichter Weg, dennoch spürte man sofort die Freude über das Erreichte. So plauderten beide über ihre drei Kinder und über ehemalige Hobbies und Leidenschaften. Aus der gemeinsamen Feier mit Familie und Freunden wurde aufgrund einer kurzfristigen Erkrankung leider nichts, jedoch versicherte das Ehepaar Stumber, dass dies auf alle Fälle nachgeholt wird. Mögen sich Christel und Rudi Stumber noch lange ihre Fröhlichkeit und Lebensfreude bewahren. Die Hansestadt Demmin wünscht ihnen vor allem Gesundheit und Lebensfreude.

90. Geburtstag mit Weitblick



Foto: Ahrend

Bei guter Gesundheit konnte am 14. März 2019 Herr Günther Weier seinen 90. Geburtstag feiern. In der Nähe von Tutow geboren, musste sein Elternhaus dem Flugplatz weichen, so dass er früh schon Umziehen erlebte. Das setzte sich dann über Kruckow, Städte im Norden, die seine Arbeitsorte während der Zeit beim Hafenaufbau waren, bis nach Leppin fort, wo er mit seiner lieben Frau neben der täglichen Arbeit Tierhaltung und Gartenarbeit betrieb. Seit 2015 lebt Herr Weier in der Demminer Bahnhofstraße, wird von seiner Pflgetochter liebevoll umsorgt und hat das Glück, beim Frühstück aus dem Fenster auf Wald und Flussniederung der Peene schauen zu können. Nach dem Motto „Wer rastet, der rostet“, unternimmt er so lange das Wetter es zulässt, ausgedehnte Spaziergänge durch die Stadt und entdeckt immer wieder Neues. Die Glückwünsche der Hansestadt Demmin und der Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern überbrachte Bürgermeister Dr. Michael Koch, mit dem der Jubilar sich angeregt unterhielt. Für die Zukunft wünschen wir Herrn Weier weiterhin Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

sowie

der Geschäftsführerin der Spedition Mittag & Söhne im Klänhammer-Weg 1, **Frau Daniela Wilke**, zum **110-jährigen Geschäftsjubiläum** am 02.04.2019.

Schulen und Kindertagesstätten

Schule an den Tannen

Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen

Im Rahmen einer Brandschutzunterweisung durch den TÜV Rheinland frischten die Kolleginnen und Kollegen sowie Mitarbeiter einschließlich der Schulsozialarbeiterin der Schule an den Tannen ihr Wissen über die Vermeidung und Bekämpfung von Bränden sowie ihr Können in der Handhabung verschiedener Feuerlöscher auf.



A. Toboldt

Kirchliche Nachrichten

St.-Bartholomaei-Kirche Demmin und St.-Nikolai-Kirche Wotenick



Kindergottesdienst in Demmin an jedem Sonntag um 10:00 Uhr

31.03.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst und Kirchencafé im Sexagon Pastor Wolkenhauer
07.04.2019	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in der Taufkapelle Pastor Wolkenhauer
14.04.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Flötenkreis in der Taufkapelle Pastor Wiesenberg
18.04.2019	17:00 Uhr	Tischabendmahlsfeier im Sexagon Pastor Wolkenhauer
19.04.2019	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Kantorei Propst Panknin
21.04.2019	05:30 Uhr	Osternacht-Gottesdienst mit Taufe und anschließendem Osterfrühstück Pastor Wiesenberg

Aus dem Wirtschaftsleben wird berichtet

Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin gratuliert im Monat April:

dem Inhaber Mobile Fischräucherei Demmin in der Clara-Zetkin-Straße 20,

Herrn Peter Willert, zum **20-jährigen Geschäftsjubiläum** am 13.04.2019

und

der Inhaberin der Praxis für Augenheilkunde in der Baustraße 33,
Frau Dipl.-Med. Ina Radke, zum **25-jährigen Praxisjubiläum**
am 30.04.2019

	09:00 Uhr	Friedhofsandacht Pastor Raasch
	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kinderchor Pastor Wolkenhauer
22.04.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst Pastor Raasch

Gottesdienst im Gertraudenstift

05.04.2019 10:00 Uhr mit Gemeindesingkreis

Gottesdienst in Deven

14.04.2019 14:00 Uhr

Gottesdienst in Wotenick

19.04.2019 10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst
21.04.2019 10:15 Uhr Familiengottesdienst für alle Orte gemeinsam, anschließend Osterimbiss (Brunch) und Ostereier-Suchen für die Kinder

Gottesdienst im AWO-Heim

09.04.2019 10:15 Uhr

Gemeindekreise im Gemeindehaus-Kirchplatz 7

03.04.2019 09:30 Uhr Gemeindesingkreis
03.04./10.04./17.04. 19:00 Uhr Taufkurs

08.04.2019 15:00 Uhr Großmütterkreis
10.04.2019 15:00 Uhr Bibelgesprächskreis
30.04.2019 14:30 Uhr Besuchsdienstkreis

Gemeindekreise in der Heinestr. 3

15.04.2019 15:00 Uhr Gemeindenachmittag
26.04.2019 19:30 Uhr Freitagsgesprächskreis
23.04.2019 15:30 Uhr Dienstagsgesprächskreis

Seniorenkreis in Wotenick

25.04.2019 15:00 Uhr Seniorenkreis

Kirchenmusik

13.04.2019 um 17:00 Uhr Matthäuspassion

Intensivprobe für Matthäus-Passion - Kantorei Demmin und Bachchor Stralsund trafen sich zu Chorfreizeit in Zinnowitz

Rund 150 Sängerinnen und Sänger der Kantorei Demmin und des Bachchores Stralsund verbrachten ein gemeinsames Wochenende vom 1. bis zum 3. März 2019 im „St. Otto-Haus“ Zinnowitz, um sich auf die gemeinsame Aufführung der Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach vorzubereiten. Sie ist für den 13. April in St. Bartholomaei Demmin und am 14. April in der Kulturkirche St. Jakobi Stralsund vorgesehen.

Ca. 150 Minuten Aufführungsdauer und die Besetzung mit fünf Solisten, zwei Chören und zwei Orchestern kennzeichnen dieses Werk als „das umfangreichste und am stärksten besetzte“ Bachs. Seine Uraufführung fand am 11. April 1727, also vor fast 300 Jahren, in der Thomaskirche zu Leipzig statt.

Und so wurde die „Chorfreizeit“ zu einem wahren Probenmarathon mit gemeinsamem und getrenntem Singen unter der wechselseitigen Leitung der Kirchenmusikdirektoren Thomas K. Beck und Matthias Pech. Das besondere Einsingen übernahm die neue Landeskantorin der Nordkirche, Christiane Hrasky, die auch einen Stimmbildungs-Workshop durchführte. Und Pastor Martin Wiesenberg gab eine theologische Einführung in die Matthäus-Passion. Musikalische Besonderheiten erläuterten zudem die beiden Kantoren und Filmausschnitte einer szenischen Aufführung des Werkes in der Berliner Philharmonie unter der Leitung von Simon Rattle rundeten die Vorbereitung der bevorstehenden Aufführung ab. Natürlich kamen der Gedankenaustausch, gemütliches Beisammensein und das „Einatmen frischer Seeluft“ -trotz durchwachsender Witterung- nicht zu kurz.

Die Ostsee ist immer eine Reise wert und das „St. Otto-Haus“ ein sehr guter Gastgeber, war man sich einig. Der Probenmarathon hat sich gelohnt, auch wenn das Üben nun bis zur Generalprobe weiter geht, um letzte „Stolpersteine“ zu beseitigen.

Die Demminer Kantorei und der Bachchor Stralsund kennen und schätzen sich seit Jahren. So wurde bereits 2014 der „Elias“ von Mendelssohn-Bartholdy und 2017 die „Missa solennis“ von Beethoven gemeinsam erfolgreich aufgeführt.



Fotos: Ernst Wellmer

Katholische Kirchengemeinde Maria Rosenkranzkönigin Demmin

sonntags 10:30 Uhr Hochamt
freitags 09:00 Uhr hl. Messe



Evangelische Gemeinschaft Demmin



Infos: Markus **Ulbrich**,
Siedlung am Devener Holz 14,
Demmin
Tel. 03998 431812

Wir laden Sie herzlich ein

Sonntag, 31. März

17:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 07. April

11:00 Uhr IMPULS- Gottesdienst mit Mittagsbuffet

Sonntag, 14. April

17:00 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 19. April

10:00 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomaei

Ostersonntag, 21. April

09:00 Uhr Osterfrühstück im Gemeinschaftshaus

10:00 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomaei

Donnerstag, 25. April

09:00 Uhr Kreatives Frauenfrühstück

Thema: „Opferrolle“

Kreativteil: Medizin nach Noten

dienstags

16:00 Uhr Bibelgespräch

freitags

19:00 Uhr Posaunenchor

montags bis freitags

09:00 - 12:00 Uhr Zeit der Begegnung mit Zeitunglesen u. a.

abgelaufenen Jahr. So war zu berichten, dass der Volksbund 2018 insgesamt 23.000 Kriegstote umbetten konnte. Sie wurden in 21 Ländern geborgen und auf Kriegsgräberstätten bestattet. 34.000 Anfragen zu Umbettungen und Grabanlagen von Angehörigen wurden bearbeitet; 13 Angehörigenreisen konnten organisiert und durchgeführt werden. Erstmals werden im April dieses Jahres Mitglieder des Demminer Ortsverbandes an einer Gedenkveranstaltung mit Einbettung von Kriegstodes des Zweiten Weltkrieges auf dem Patenfriedhof in Stare Czarnowo (Polen) teilnehmen. „Wir werden Sie darüber informieren“, versicherte der Stadtverbandsvorsitzende und ergänzte: „Mit fast 5 Millionen Datensätzen steht die Gräbersuche-Online weiterhin im Mittelpunkt des Interesses an der Volksbund-Internetpräsentation.“ Auch während des Benefizkonzertes war das kostenlose Angebot an einem großen Infostand in der Halle nutzbar. Außerdem standen hier Vertreter von Orts-, Regional- und Landesverband Rede und Antwort. Amtsleiter Jörg Kütke überbrachte die Grüße des Schirmherrn der Veranstaltung, Bürgermeister Dr. Michael Koch. Er würdigte die Spender und Sponsoren für diese Benefizveranstaltung und gab einen Überblick über die Errichtung und Pflege von Kriegsgräbern im Raum Demmin, die bereits 1926 unter dem Vorsitz von Hauptmann a.D. von Heyden-Linden begonnen hatte. „Heute haben wir in 52 Orten 63 Kriegsgräberstätten mit über 3.600 Kriegstoten in Einzel- und Sammelgräbern. All´ diese Orte sind Mahnstätten für den Frieden!“

Humorvoll und gekonnt führte Christof Koert durch das Programm. Ihm und seinem Orchester wurde herzlich mit einem Blumenstrauß und viel Beifall gedankt. Ein ebenso herzliches Dankeschön erging an den Demminer Ringerverein, der leckeren Kuchen und Kaffee in der Pause bereit hielt, und an die Hansestadt für ihre große Unterstützung bei der Vorbereitung und Ausrichtung des Konzertes. Tango, Walzer und Marschmusik „begleiteten“ die Gäste auf ihrem Heimweg. Inzwischen hatte sich auch die Sonne durch die dichten Wolken „gekämpft“.



Ein Benefizkonzert mit dem Landespolizei-Orchester M-V erfreute bereits zum 17. Mal die Demminerinnen und Demminer in der beermann-arena



Diesen Scheck über 1.890,00 Euro konnten Altbürgermeister Ernst Wellmer und Regionalgeschäftsführer Jörg Kütke an VB-Landesgeschäftsführer Karsten Richter übergeben.

Vereine, Verbände, Sportgruppen

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.



Begeisterndes Benefizkonzert erbrachte 1890,00 Euro für Volksbundarbeit

„Das war das beste Konzert, das wir bisher gehört haben!“ oder „Ich freue mich schon auf den Auftritt des Polizeiorchesters im nächsten Jahr!“ - so und ähnlich äußerten sich die Besucher des 17. Demminer Benefizkonzertes für die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Ortsverband und Hansestadt hatten dazu am 09. März 2019 in die „beermann-arena“ eingeladen. Zu den zahlreichen Gästen zählten neben Stadtvertretern auch der Landesgeschäftsführer des Volksbundes, Karsten Richter, und der Vizelandrat des Kreises MSE, Thomas Müller.

Das abwechslungsreiche, etwa zweistündige Programm des Landespolizei-Orchesters unter der bewährten Stabführung von Christof Koert mit Walzern von Strauß, Filmmusik von James Last, einem Schlagercocktail von Michael Jari oder der „Dirty-dancing“-Musik aus dem gleichnamigen bekannten Tanzfilm ließen die Besucherinnen und Besucher immer wieder mit-summen, -klatschen oder auch schunkeln. Der „Fliegermarsch“ sowie der populärste und meistgespielte Militärmarsch „Alte Kameraden“ beendeten das Konzert; stehender Applaus forderte drei Zugaben. Und es gab das Versprechen, 2020 wieder zu kommen.

Zuvor konnten Demmins Stadtverbandsvorsitzender Ernst Wellmer und Regionalgeschäftsführer Jörg Kütke an den Volksbund-Landesgeschäftsführer einen symbolischen Spendenscheck über 1.890,00 Euro übergeben, wofür Karsten Richter herzlich dankte und das große Engagement in der Hansestadt würdigte.

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Ernst Wellmer die Anwesenden und freute sich, dass sie trotz des stürmischen und regnerischen Wetters gekommen waren. „Sie sind die mutigsten Demminerinnen und Demminer!“, so der Altbürgermeister scherzhaft. Anschließend informierte er über die Arbeit des Verbandes im



Auch der Humor kam während der Konzertveranstaltung nicht zu kurz.
Fotos: Cindy Roß



Der Fotowettbewerb

Fotos zuschicken: Ab jetzt bis 15.5.2019!
Preisverleihung: 27.6.2019

Alle Details finden Sie unter www.moorfotos.de

In 2019 rufen wir nun erneut auf. Dieses Mal unter dem Motto:
 „Moore, Menschen, Mitbewohner“.
Zeig uns ungewöhnliche Blicke ins Moor!

Egal, ob Hobbyfotograf oder Fotoprofi - wir suchen Deine Moor-
 bilder!

500 Euro für das beste Foto und eine Ausstellung der interessan-
 testen Motive sowie ein Erlebnis-Wochenende am Kummerower
 See sind zu gewinnen.

Dieser Fotowettbewerb soll anregen, sich mit den vielfältigen
 Dimensionen der Moore fotografisch auseinanderzusetzen. Er
 möchte den Blick schärfen, für die Suche nach dem, was Land-
 schaften prägt und verändert, nach dem, was regionale und eigene
 Identität ausmacht und nach dem, was passiert, wenn man sich
 auf Moore einlässt und beginnt sie zu entdecken.

Viele von uns leben - oft unwissend - in trockenen Moorlandschaf-
 ten. Die Natur und ihre Geschichte, aber auch unsere eigenen
 Geschichten, unsere Orte und Regionen, in denen wir leben, und
 ihre Bezüge zum Moor möchten wir gern in den Fokus der Kamera
 und der öffentlichen Wahrnehmung stellen.

So vielfältig Moorlandschaften und ihre unterschiedlichen Be-
 wohner sind, so unterschiedlich darf auch die Fotografie sein:
 experimentell, poetisch, dokumentarisch. Dabei ist nicht eine
 perfekte Kameratechnik entscheidend, sondern vielmehr die Kraft
 der Erzählung selbst. Besonders begrüßen wir eine Serie aus bis
 zu fünf Bildern, welche gemeinsam eine Geschichte erzählen.

Angelika Groh

Tourismuskordinator Kummerower See

Pflegestützpunkt Demmin



Öffnungszeiten

Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch in der Häuslichkeit

Anschrift

Pflegestützpunkt Demmin, Adolf-Pompe-Str. 23, 17109 Demmin

Ansprechpartner in Demmin

Pflegeberaterin- nen:	Frau Renate Hoff und Frau Juliane Thimian	Telefon: 0395 570874751
Sozialberaterin:	Frau Elisa Lemke	Telefon: 0395 570874750

Angelverein „West“ e. V. Demmin

Frühjahrsputz am Badeanstalt-Kanal

Auch in diesem Jahr eröffnet der Anglerverein Demmin West e. V.
 sein Angeljahr mit dem Arbeitseinsatz. Dazu ruft er insbesondere
 die Mitglieder des eigenen Vereins auf, sich zu beteiligen. Der
 Verein heißt Nichtmitglieder und Mitglieder anderer Vereine, die
 sich der Natur verbunden fühlen, um einen Beitrag für die Natur
 und Umwelt zu leisten, ebenso herzlich willkommen.

Dieser Arbeitseinsatz findet am **Samstag, d. 13.04.2019 ab 08:00
 Uhr** statt. Treffpunkt ist am „Badekanal Demmin“ (Halbmond).

Der Vorstand

Caritasverband - Region Vorpommern



Haus der Caritas

Beethovenstraße 7

Öffnungszeiten CARISatt Laden

Montag:	09:00 - 13:00 Uhr
Dienstag:	09:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 - 16:00 Uhr
Freitag:	09:00 - 12:00 Uhr

Allgemeine Soziale Beratung

Ansprechpartner: Frau Tschötschel
 Telefonnummer: 03998 2123999

Offene Sprechzeit:

Montag:	09:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag:	13:00 - 17:00 Uhr

(und nach Vereinbarung)

Demminer Radballverein 1929 e. V.



Demminer Radballer nach 3. Spieltag weiterhin auf Erfolgskurs

Die zweite Demminer Radballmannschaft in der Besetzung um
 Torsten Selent und Christian Graf bleiben in der Oberliga weiter
 auf Erfolgskurs.

Am 09.03.2019 holte das Team in
 Wöbbelin 15 weitere Punkte und
 baute zugleich seine Tabellenfüh-
 rung aus. Da die 3. Mannschaft des
 Demminer Radballvereins und das
 Schweriner Team nicht teilnehmen
 konnten, wurden die Spiele mit 5:0
 für die angereisten Mannschaften
 gewertet. Auch an diesem Spieltag
 überzeugte die Nachwuchsmann-
 schaft aus Lüblow (ZSR), die es
 schaffte, ihrer ersten Mannschaft
 ein Unentschieden abzurufen und
 von der man in Zukunft noch einiges
 erwarten kann.

Der letzte Spieltag wird am
 27.04.2019 in der Jahnturnhalle
 ausgetragen, Spielbeginn ist um
 10:00 Uhr.



Demokratischer Frauenbund e. V.

August-Bebel-Platz 1a, 17109 Demmin
Tel.: 0174 7534161



Programm April 2019

ab 09:00 Uhr

02. April 2019 Wir basteln Ostergestecke
03. April 2019 Frauenfrühstück
09. April 2019 Vorbereitung der Osterferien
10. April 2019 Spielevormittag
30. April 2019 Wir wandern

Wie in jedem Jahr möchte der Demokratische Frauenbund e. V. mit Euch vom 15. April 2019 bis 18. April 2019 die Osterferien gestalten.

Wir erwarten und freuen uns.

R. Müller

(Änderungen vorbehalten)

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Demmin e. V.



Telefon: 03998 2717-0, E-Mail: drk-demmin@t-online.de

Wir sind für Sie da!

Ambulanter Pflegedienst

Allgemeine Soziale Beratung

Vermittlung Mutter-Kind-Kuren

Demmin, Rosestraße 38

Susan Ahrendt

Tel.: 03998 271719

Fahrdienst, Behindertentransport

Demmin, Neuer Weg 7

Rettungsdienst 112

Tel.: 03998 222223

Altengerechte Wohnhäuser

Informationsstelle Selbsthilfegruppen

Ehrenamt

Demmin, Rosestraße 38

Sylvia Reinhardt

Tel.: 03998 271712

Anmeldung Erste Hilfe Ausbildung

Demmin, Rosestraße 38

Sylvana Grawe

Tel.: 03998 27170

Integrative Kindertagesstätte

Demmin, Rosestraße 38

Uta Lembke-Berkenhagen

Tel.: 03998 222104

Schwangerschafts- und Konfliktberatung

Demmin, Treptower Straße 28

Roswitha Bruhn

Tel.: 03998 202410

Kinder- und Jugendhilfzentrum

Erziehungshilfen, Frühe Hilfen „Nestbau“

Demmin, Treptower Straße 28

Ines Plaskuda

Tel.: 03998 202411

Kleiderkammer

Demmin, Neuer Weg 7

Dienstag

09:00 bis 12:00 Uhr

Nächster Blutspendertermin:

18.04.2019 von 14:30 bis 19:00 Uhr

Demmin, Saarstraße 23, Förderschule

Retten Sie durch Ihre Blutspende wertvolles Leben!

Hospizgruppe Demmin e. V.



Die heilende Wirkung des freundlichen Anblicks

Humor in der Sterbebegleitung, geht das? Humor ist eine Grundhaltung zum Leben, er beinhaltet die Bereitschaft, uns selbst, den anderen und die äußeren Gegebenheiten so anzunehmen, wie sie sind.

Humor und Sterben, dies scheint ebenso unvereinbar wie Heiterkeit und Krankenhaus, doch für den Clown gehört beides zum Leben.

Das beweist der bekannte Pantomime und KlinikClown Christoph Gilsbach.

Auf Einladung der Hospizgruppe Demmin e. V. „Leben bis zuletzt“ kommt er am letzten Märzwochenende nach Demmin. Im Pfarrsaal der katholischen Kirchengemeinde in der Reiferstraße 2 a hören wir am 29. März 2019 ab 18:00 Uhr einen Vortrag zur Thematik „Humor in der Sterbebegleitung“, wozu wir alle Interessierten herzlich einladen.

Der vierte Leitsatz der Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland beinhaltet die Entwicklungsperspektiven und Rahmenbedingungen der Forschung.

„Jeder schwerstkranke und sterbende Mensch hat ein Recht darauf, nach dem allgemein anerkannten Stand der Erkenntnisse behandelt und betreut zu werden. Um dieses Ziel zu erreichen, werden kontinuierlich neue Erkenntnisse zur Palliativversorgung aus Forschung und Praxis gewonnen, transparent gemacht und im Versorgungsalltag umgesetzt. Dabei sind die bestehenden ethischen und rechtlichen Regularien zu berücksichtigen. Zum einen bedarf es der Verbesserung der Rahmenbedingungen der Forschung, insbesondere der Weiterentwicklung von Forschungsstrukturen sowie der Förderung von Forschungsvorhaben und innovativen Praxisprojekten. Zum anderen sind Forschungsfelder und -strategien mit Relevanz für die Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen zu identifizieren.“

Wir werden uns dafür einsetzen, auf dieser Basis interdisziplinäre Forschung weiterzuentwickeln und den Wissenstransfer in die Praxis zu gewährleisten, um die Versorgungssituation schwerstkranker und sterbender Menschen sowie ihrer Angehörigen und Nahestehenden kontinuierlich zu verbessern.“

Unser nächstes TrauERCafé findet am 3. April 2019 um 18:00 Uhr in den Räumlichkeiten der katholischen Kirche in der Reiferstraße 2 a statt.

„Leben bis zuletzt“

Die Hospizbewegung setzt sich für eine liebevolle Begleitung von schwerkranken Menschen sowie deren Angehörigen ein.

Diese sollen mit ihren Schmerzen, Ängsten und Bedürfnissen nicht allein gelassen werden.

Viele Menschen wünschen sich, ihre letzte Lebenszeit zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung verbringen zu können.

Diese Arbeit ist ein ehrenamtlicher Dienst an unseren Mitmenschen. Unterstützen Sie uns durch Ihr Interesse und Mittun. Helfen auch Sie, den Hospizgedanken weiterzutragen.

Wir sind kein Pflegedienst. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können uns durch eine Spende unterstützen:

Hospizgruppe Demmin e. V.

IBAN: DE14 1509 1674 0100 0093 23

BIC: GENODEF1DM1

Volksbank Demmin e.G.

Ansprechpartner:

Koordinatorin: 03998 2080624 (Büro), 0174 8813811 (Mobil)

Vorstand: 03998 2826356

Internet: www.Hospizverein-demmin.de

E-Mail-Adresse: Hospiz-demmin@freenet.de

Das Traditionsfest am Karsamstag

Osterfeuer in Broock

Wann? Samstag, 20. April 2019, ab 16:00 Uhr
Wo? Schloss Broock,
 Lenné-Park & Reithalle,
 17129 Alt Tellin

Eintritt frei.

Das Projektteam von Schloss Broock lädt am Karsamstag zum traditionellen Osterfeuer in den Lenné-Park. Ab 16:00 Uhr können sich die Besucher auf Lángos und Wildschweinbratwürste sowie Spezialitäten aus der Vorpommerschen Genussmanufaktur freuen. Eine Bar versorgt die Gäste mit Erfrischungen. Wie bereits im letzten Jahr, wird es auch 2019 eine musikalische Live-Darbietung auf der kleinen Bühne in der beheizten Reithalle geben, während um 18:00 Uhr das große Osterfeuer im Schlosspark entfacht wird. Der neue Kulturverein Schloss Broock e. V. - Das Kunstlabor im Tollensetal - wird über seine Aktivitäten und anstehenden Aktionen informieren, während sich die Löschgruppe Alt Tellin, der Feuerwehr Kruckow-Schmarsow, um die kleinen Gäste kümmert und Spiel- und Bastelaktionen für Kinder anbietet. Außerdem wird im Park eine Suchaktion nach dem „Goldenen Osterei“ stattfinden. Alle teilnehmenden Kinder erwartet eine kleine Osterüberraschung.

Gäste von außerhalb, die gerne mit der Bahn anreisen möchten, können nach Voranmeldung einen kostenlosen Shuttle-Service (Bahnhof Sternfeld - Broock) in Anspruch nehmen. Bei Bedarf vermittelt das Projektteam auch Unterkünfte, bzw. Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe. Shuttle-Anmeldungen und Übernachtungsanfragen bitte bis zum 12.04. an service@schlossgut-broock.de

Monika und Stefan Klinkenberg, die Gastgeber, freuen sich auf Ihren Besuch!

Veranstalter | Ansprechpartner

Christian Schmidt, Projektleiter, Schloss Broock, Broock 13, 17129 Alt Tellin, Tel.: 039993 766678, E-Mail: info@schlossgut-broock.de

Schloss Broock GmbH & Co. KG, Köpenicker Straße 8, 10997 Berlin, Tel.: 030 61776840, E-Mail: buero@klinkenberg-architekten.de

<https://www.schlossgut-broock.de>

<https://de-de.facebook.com/schlossbroock/>

Orgelförderverein Demmin e. V.

Jahresmitgliederversammlung be- schließt Aufgaben für 2019



- Marie-Luise von Bonin zum Ehrenmitglied berufen -

Zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung traf sich der Orgelförderverein Demmin am 20. März 2019 im Elsa-Brändström-Haus. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden, Gottfried von Knobelsdorff-Brenkenhoff, gab es zunächst bildliche Impressionen von der zukünftigen Nossendorfer Orgel, deren Erwerb vom Verein maßgeblich unterstützt wird. Die 1823 erbaute und im Zweiten Weltkrieg stark beschädigte Buchholz-Orgel wurde seither nicht mehr gespielt. Im November vergangenen Jahres konnte sie aus der Kirche in Alt Gaarz ausgebaut und zunächst einer Holzwurmbehandlung unterzogen werden. Nunmehr wird sie in Plau am See umfassend restauriert und soll bereits zu Pfingsten in Nossendorf eingebaut werden.

Der Vereinsvorsitzende konnte darüber hinaus viele weitere Aktivitäten seit der letzten Zusammenkunft aufzählen, so u. a. die Unterstützung der Anschaffung einer transportablen Orgel für die

Kirchengemeinde Beggerow, die Förderung der Aufführung des Mozart-Requiems am 05. Mai, die Durchführung einer Generalstimmung der Demminer Buchholz-Grüneberg-Orgel und deren Holzwurmbehandlung sowie die Unterstützung der Kunstnacht, der Orgeltage und des Weihnachtskonzertes in St. Bartholomaei. Er dankte allen Mitgliedern, Sponsoren und Spendern, ohne deren umfangreiche Hilfe dies alles nicht möglich gewesen wäre.

Einen Rückblick auf 2018 in Buchform gab es sodann von Altbürgermeister Ernst Wellmer. Zeitungsbeiträge, Fotos und andere Veröffentlichungen waren chronologisch in einem Album festgehalten, das er Gottfried von Knobelsdorff-Brenkenhoff für den Verein mit herzlichen Worten überreichte.

Nach den Berichten der Schatzmeisterin und der Rechnungsprüfer, die dem Orgelförderverein mit seinen 30 Mitgliedern und 3 Ehrenmitgliedern eine ordnungsgemäße Buchführung bestätigten und ihm bescheinigten, auf „stabilen Füßen“ zu stehen, erteilte die Mitgliederversammlung dem Vorstand für das abgelaufene Jahr einstimmig Entlastung.

Im Namen des Vorstandes unterbreitete dann Hagen Schröder den Vorschlag, die Mitbegründerin und langjährige Vorsitzende des Vereins, Marie-Luise von Bonin, zum Ehrenmitglied zu berufen. KMD Thomas K. Beck würdigte in seiner Laudatio ihr großes Engagement von 1997 bis 2018. Inzwischen nach Lüneburg verzogen, hält Marie-Luise von Bonin weiterhin engen Kontakt zum Orgelförderverein und zur Kantorei. Einstimmig votierten die Mitglieder für den Vorschlag.



Rückschau und Ausblick für 2019 während der Jahresmitgliederversammlung des Orgelfördervereins Demmin



OFV-Ehrenmitglied Ernst Wellmer überreicht den Jahresrückblick 2018 an Vereinsvorsitzenden Gottfried Knobelsdorff-Brenkenhoff

Einmütig wurden auch die Vorhaben für 2019 diskutiert und beschlossen. So konnte bereits eine Spendenpfeife erworben werden, die am Ausgang zur Orgelempore aufgestellt werden soll. Nächstes großes Konzerterlebnis wird die Aufführung der Matthäus-Passion von Bach im April sein. Ein umfangreiches Programm hält auch der diesjährige „Musiksommer“ in St. Bartholomaei bereit. Weitere Höhepunkte, die das Kulturleben der Stadt wesentlich bereichern, werden die 18. Demminer Orgeltage mit „Orgel und Jazz“, einer Orgelfahrt und der „Missa brevis“ von Joseph Haydn sowie das Weihnachtskonzert mit Werken von Felix

Mendelssohn Bartholdy sein. Darüber hinaus sollen die Friedhofsorgel in Demmin erneuert, 60 Stühle für die Orgelempore in St. Bartholomaei angeschafft und die Orgeln in Hohenmocker und Daberkow restauriert werden. Auch an der Kulturnacht und dem Hansestädter Weihnachtsmarkt will man sich wieder beteiligen. Alles in allem bestätigten die Mitglieder wieder ein anspruchsvolles Programm, dessen Umsetzung viel Kraft erfordert.



Die langjährige Vorsitzende Marie-Luise von Bonin ist nun Ehrenmitglied des Orgelfördervereins

Senioren-Ortsgruppe-Demmin

Rudolf-Breitscheidstr. 38
17109 Demmin

Veranstaltungen und Aktivitäten der Senioren-Ortsgruppe-Demmin im Februar 2018

Auch im Monat Februar waren die Interessengruppen der Senioren-Ortsgruppe aktiv. Bereits am 06.02.2019 trafen sich 14 Skat- und 12 Romméfreunde im Gemeinschaftsraum der Volkssolidarität in der Rudolf-Breitscheid-Straße und wetteiferten um gute Ergebnisse. Zwischenzeitlich ließen sich die Spieler mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. Zum monatlichen Kaffeetreff am 12.02.2019 versammelten sich 19 Senioren im Stadtcafé Kruse. Die Teilnehmer wurden wie immer durch Renate Kuhn begrüßt. Im weiteren Verlauf des Kaffeetreffs wurden von den bekannten Hobbykünstlern lustige Geschichten vorgetragen, womit die Stimmung angeheizt wurde. Somit war es wieder ein lustiger Nachmittag in vertrauter Runde.

Die Kegelfreunde der Senioren-Ortsgruppe trafen sich am 20.02.2019 im Tannenrestaurant. 28 Kegler waren um maximale Punktzahl bemüht. Die Ergebnisse des Vormonats wurden zwar nicht erreicht, obwohl 5mal „Alle Neune“ an diesem Nachmittag fielen. Trotzdem war die Stimmung gut und alle Teilnehmer hatten viel Spaß und Freude. Die Wandergruppe traf sich planmäßig am letzten Montag des Monats am Treffpunkt Hanseufer. Die Wanderroute verlief über den Peenedeich zum Haus Demmin. Nach einer Umrundung des Areals, Burgruine und Haus Demmin ging es über die Tollensebrücke und dem Tollensedeich zum ehemaligen Windrad. Weiter dann zum Schwanenteich. Es ist eine Augenweide, dieses sanierte Areal zu sehen. Hier löste sich die Wandergruppe auf mit der einhelligen Meinung, es war ein schöner Nachmittag.

Während der Winterferien ruhten die Aktivitäten der Gymnastikgruppen. Danach wurde im wöchentlichen Rhythmus diese sportliche Betätigung wieder aktiviert.

Werner Marquardt
Vorstand, Pressearbeit

Volkssolidarität Kreisverband AL.DE.MA. e.V.

Geschäftsstelle / Pflegedienst

Poststraße 12 b Telefon 03961 210788
17087 Altentreptow Telefax 03961 210759

Wir sind direkt vor Ort in Altentreptow, Demmin, Dargun und Malchin!



Unser Angebot für Sie!

Pflegedienst:

Unser Verband - die Volkssolidarität - beschäftigt Krankenschwestern, Altenpflegerinnen und Haushaltshilfen. Wir bieten: Häusliche Kranken- und Altenpflege, Haushaltshilfe, Wäschereinigung, Treppendienste, Einkaufsdienste u.v.m. Viele Leistungen werden über die Pflegekasse, Krankenkasse usw. abgerechnet.

Mobile Küchenfee: (Essen auf Rädern)

- montags bis sonntags und an Feiertagen stehen Vollkost- und Schonkost-Menüs zur Auswahl. Ein Menü kostet: 3,95 €

Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle:

Beratungen finden in unseren Büros in Altentreptow, Malchin und Demmin statt.

Wohnen in Geborgenheit

(Betreutes Wohnen)

Gemeinsam - nicht einsam - Volkssolidarität

- **In Demmin:** Im Zentrum mit
(19 Wohnungen) Einkaufsmöglichkeiten
vor der Tür
Telefon 03998 282010

Ab 01.03.2019 eine Wohnung frei!

- **In Altentreptow** Teetzlebener Straße 12 - 12 b
(21 Wohnungen) **Telefon 03961 210788**
oder **229422**

Ab 01.03.2019 eine Wohnung frei!

Haben Sie Fragen, dann rufen Sie uns an - wir beraten Sie gern! ☎ 03961 210788



Stellenmarkt

aktuell

Anzeige aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Weitere
Stellenangebote
online unter:
**wittich.de/
jobboerse**



© Sunny studio / fotolia.com

Suche Physiotherapeut/in in Tutow

Zuverdienst oder Teilzeit
Möglichst MLD oder
Bobath Erwachsene
Gehalt nach Vereinbarung

Bewerbung unter
Tel. 0172 3823035 oder
E-Mail: ghelzel@live.de

Soziales Umfeld entscheidend für Berufswahl

Stehen Jugendliche vor der Frage, ob sie einen Handwerksberuf erlernen sollten, geht es für sie nicht nur darum, ob die Arbeit interessant ist, was sie einbringt und unter welchen Bedingungen sie zu verrichten ist. Noch wichtiger ist für die Jugendlichen, ob ihnen die

Wahl des Berufs hilft, in ihrem sozialen Umfeld zu punkten. Ist dies nicht der Fall, nehmen viele vom betreffenden Beruf Abstand, selbst dann, wenn ihnen die Arbeit darin gefallen würde. Dies sind Ergebnisse einer Befragung von rund 1.700 Schülerinnen und Schülern, die der neuesten Ausgabe der Reihe BIBB REPORT des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) zugrunde liegen. Für das Handwerk stellt der starke Einfluss des sozialen Umfeldes eine große Herausforderung dar. Denn immer mehr Schülerinnen und Schüler stammen aus Elternhäusern, die selbst keine Verbindung zum Handwerk mehr haben und von ihren Kindern das Abitur oder einen Hochschulabschluss erwarten. Die Folgen: Viele dieser Kinder verlieren nicht nur das Interesse, an eine Berufsausbildung im Handwerk überhaupt noch zu denken. Sie wissen auch über Handwerksberufe und ihre Tätigkeitsanforderungen weniger Bescheid – anders als ihre Klassenkameradinnen und -kameraden, die über ihre Bekannten und Verwandten noch Kontakte zu Handwerkerinnen und Handwerkern haben. Durch eine stärkere Aufklärung über die aktuellen Tätigkeitsanforderungen in Handwerksberufen ließe sich sehr wohl das Interesse der Schülerinnen und Schüler steigern. Denn das, was sich diese vor allem wünschen – abwechslungsreiche und kreative Arbeit unter Einsatz modernster Technik – kennzeichnet nach Ansicht von Ausbilderinnen und Ausbildern die Arbeit in Handwerksberufen viel stärker als Jugendliche vermuten. Gleichwohl bleibt es für die Jugendlichen aber die entscheidende Frage, ob ein Beruf ihr Ansehen beziehungsweise ihre Stellung in ihrem sozialen Umfeld stärkt. Ist dies nicht der Fall, zum Beispiel, weil sie infolge der Erwartungen ihrer Eltern den Gedanken an eine Berufsausbildung im Handwerk längst aufgegeben haben, vermag auch die Aufklärung über die tatsächlichen Tätigkeiten in diesen Berufen nur noch wenig bewirken. Quelle: BIBB

Auf Jobsuche?

Mit uns finden Sie
neue Jobangebote in
Ihrer Region!

facebook.com/jobboerseLW

powered by ALPHAJUMP

**JETZT
NEU!**

... so starten Sie mit uns durch:

1. Mit dem Smartphone QR-Code scannen oder im Internet-Browser die Adresse: **wittich.de/jobboerse** aufrufen.
2. Im Suchfeld gewünschten Job, Ort oder Unternehmen abfragen.
3. Stellenangebot auswählen.
4. Bewerbungsart wie z.B. Telefon, E-Mail oder WhatsApp auswählen. (Die Bewerbungsarten stehen als Symbole unter der Anzeige)
5. Abschicken oder Anrufen ... und schon fertig.

Mit einem Klick zum Job



Scan me

* nähere Informationen erhalten Sie
bei Ihrem Berater

Für Arbeitgeber:

Sie sind auf der Suche nach neuen Mitarbeitern?

Erreichen Sie potentielle Mitarbeiter jetzt noch besser mit unserer Jobbörse.

**Sprechen Sie unseren zuständigen
Medienberater an.**

Mit uns erreichen
Sie Menschen!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

17209 Sietow, Röbbeler Straße 9

Tel.: 03 99 31 / 579-10

info@wittich-sietow.de, www.wittich.de/jobboerse

**Kollege
gesucht**

MEDIENGESTALTER & KORREKTURLESER m/w/d

LINUS WITTICH Medien KG | Personalabteilung | Tel. 039931 579-0 | Röbbeler Str. 9 | 17209 Sietow | bewerbung@wittich-sietow.de

Ihr Fachmann in der Region

Wir beraten Sie gern!

kompetent
individuell
fachgerecht

STIHL Test-Tag am 6. April:
Testen Sie jetzt die volle Akku-Power.

STIHL



6. April
2019

Garten- und Kommunaltechnik · Klänhammer Weg 2 · 17109 Demmin · Tel. (0 39 98) 27 29-0

Fricke

SIE ERHALTEN
DIE ZEITUNG
NICHT?



Bitte melden
Sie sich unter
folgender Anschrift:

LINUS WITTICH
Medien KG
D-17209 Sietow,
Röbeler Str. 9
Telefon: 039931 5 79 31,
Telefax: 039931 5 79 30
E-Mail:
vertrieb@wittich-sietow.de

Hydraulik Service

REPARATUREN von Rasentraktoren,
Rasenmäher, Motorsensen,
Motorsägen, etc. aller Fabrikate
inkl. Hol- & Bringservice

Wir starten in die Saison



BFL Burower Fahrzeug &
Landtechnik GmbH
Seltzer Straße 4 · 17089 Burow
Tel.: 03965/ 257872



IMPRESSUM:

**Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen
der Hansestadt Demmin**

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter An-
schrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 7.760 Exemplare; Erscheinung: 3-wöchentlich;

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Demminer Nachrichten werden
an alle erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetragen. Darüber hinaus können
sie über das Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin gegen Entrichtung der
Portogebühren bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder,
der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbei-
lagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige
Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder
anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert
werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind
ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw.
Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farb-
abweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit.
Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.
Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die
Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder,
Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur
mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Fachmann in der Region

Wir beraten Sie gern!

kompetent
individuell
fachgerecht

Blumige Ostergrüße

Blumenhaus Käding

Inh. Thekla Käding

Breite Str. 133 · 17121 Loitz
Tel./Fax (03 99 98) 1 02 71

www.blumenhaus-kaeding.de

Ab dem 10.04.2019 stehen wir für Sie wieder jeden
Mittwoch auf dem Demminer Wochenmarkt.

Auch für Ihre Branche haben wir die passende

Osteranzeige!

Ihre Anzeige nehmen wir gerne
bis **05. April** entgegen.

Ihr persönlicher Ansprechpartner

Mario Heinzl

0171/9 71 57 32

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930

e-mail: m.heinzl@wittich-sietow.de

AGRONEUM
Alt Schwerin



Achter der Isenbahn 1
17214 Alt Schwerin
Tel.: 039932 47450
Fax: 039932 474520
info@agroneum-altschwerin.de
www.agroneum-altschwerin.de

Landwirtschaft erleben.



OSTERALLERLEI

für Jung und Alt

Freitag, 19. April 2019 ab 10.00 Uhr

Osterbastelei | Mecklenburger Osterbräuche
Osterrallye | Osterfahrt mit der Museumsbahn
Österliches Markttreiben | Lämmertaufe
Österliche Köstlichkeiten

Zeitreise. Erleben, was war!

...in den Museen des Landkreises
Mecklenburgische Seenplatte
www.zeitreise-seenplatte.de



CONCORDIA MOPED-VERSICHERUNG
Grüner wird's nicht!
Jetzt Mopedschild abholen.



Service-Büro Michael Gitschow

Treptower Straße 32 a · 17109 Demmin
Tel. 03998/285614 · Fax 03998/285613

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag von 9.00 - 13.00 Uhr
Dienstag von 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Unterstützung erhalten wir auch von Frau Soohs
am Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr und
am Donnerstag von 14.00 - 17.00 Uhr.

Die Segel sind gesetzt,
die Richtung bestimmst du.

To-Do-Liste Jugendweihe/Konfirmation:



- Gäste
- Outfit
- Location
- Musik
- Danksagungs-
anzeige ...

... bekommst du bei uns.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 | 17209 Sietow | Tel.: 039931 579-0
Fax: 039931 579-30 | E-Mail: info@wittich-sietow.de



Motorräume werden wahr

Auto aktuell

Sicherheit zu jeder Jahreszeit

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

spp-o. Reifenhersteller investieren viel in die Weiterentwicklung und Optimierung sowie in die Sicherheit ihrer Pneus. „In unserer Entwicklungsabteilung werden über das Jahr hundert neue Gummimischungen zubereitet, getestet und manchmal auch wieder verworfen“, berichtet Klaus Engelhart, Pressesprecher bei Continental. Der Fokus liegt dabei auf dem Thema Sicherheit. Ein entscheidender Faktor beim Thema Sicherheit sind die Autobesitzer. Insbesondere der Reifenwechsel von Sommer- auf Winterreifen ist nach wie vor wichtig. Warum, erklärt Engelhart kurz und knapp: „Es sind die unterschiedlichen Gummimischungen sowie die unterschiedlichen Profilstellungen, die für die Eigenschaften im Sommer und im Winter sorgen. Sommerreifen müssen auch bei hohen Temperaturen viel Grip fürs Anfahren, Bremsen und für Lenkmanöver bieten. Gleichzeitig sollen sie bei Regenfahrten Wasser verdrängen können. Winterreifen zeichnen sich durch eine weichere Gummimischung aus, die auch bei niedrigen Temperaturen flexibel bleibt. Ihr fein strukturiertes Profil kann sich bestens mit Schnee oder Eis verzahnen und so Fahrstabilität und kurze Bremswege liefern.“

Markant, geräumig, variabel

Der neue Audi Q3 präsentiert sich markanter, geräumiger und variabler. Zugleich bietet er technische Feinessen aus der Oberklasse und ein weiterentwickeltes Fahrwerk für gesteigerte Dynamik bei noch höherem Komfort. Jetzt ist der kompakte Familien-SUV bestellbar. Der Preis für den Q3 startet in Deutschland bei 33.700 Euro.

Gesundheit

wichtiger denn je

Regelmäßiger Augencheck

djd. Bei einem regelmäßigen Augencheck können Augenerkrankungen, die häufig im Alter auftreten - etwa Grauer und Grüner Star oder auch eine Altersbedingte Makuladegeneration (AMD) - frühzeitig erkannt und behandelt werden. So gehört heute eine Operation des Grauen Stars, bei der die getrübte Linse durch eine Kunstlinse ersetzt wird, zu den Routineeingriffen und wird meist ambulant durchgeführt. Sie dauert rund zwanzig Minuten und ist praktisch schmerzfrei. Es wird jeweils



Foto: djd/Alcon Pharma/Getty
nur ein Auge operiert, das andere Auge folgt zeitlich versetzt. Beim Augenarzt können sich Betroffene über die Operation sowie die verschiedenen Linsentypen beraten lassen.

Brauereistr. 6 | 17159 DARGUN | Tel. 039959/2 01 80

<p style="text-align: center;">SEAT Ateca Style</p> <p>110 kW/150 PS EZ 06/18</p> <p>lava-blau-metallisch, Klimatronic, Ganzjahresreifen, Licht-Sicht-Paket, Navi, Sitzhgz., Ultra-Einparkhilfe v. + h., ZV, el. FH, Spurhalteassistent, Scheinwerferreinigung, Bordcomp., Multifunktionsanzeige, Telefonvorbereitung, Anhängerkupplung mechanisch schwenkbar</p> <p style="text-align: right;">11.100 km 27.800 €</p>	<p style="text-align: center;">SEAT Leon Style TSI</p> <p>77 kW/105 PS EZ 01/12</p> <p>weiß, 5-türig, Klimatronic, Bordcomputer, ZV, el. Fensterheber, Nebelscheinwerfer, Einparkhilfe, Außenspiegel el., 6-Gang-Getriebe, neuer Motor bei 85 Tkm</p> <p style="text-align: right;">160.000 km 6.680 €</p>	<p style="text-align: center;">VW Scirocco Coupé 1.4 TSI</p> <p>118 kW/160 PS EZ 12/09</p> <p>schwarz, 3-türig, Sportfahrwerk, 6-Gang-Getriebe, Fensterheber elektr., Außenspiegel elektr., Nebelscheinwerfer, Mittelarmlehne, Vordersitze beheizbar, Klimaanlage, Radio, MP3, AUX-Anschluss, Sportsitze vorn, ZV, Leichtmetallfelgen</p> <p style="text-align: right;">63.800 km 10.900 €</p>
<p style="text-align: center;">SEAT Altea XL</p> <p>92 kW/125 PS EZ 01/12</p> <p>rot, Klimatronic, Bordcomp., Sitzheizg. vo., Frontscheibe-A-Säule beheizb., ZV, el. Fh., el. AS, Mittelarmlehne vo.+hi., AHK, Dachreling, Berganfahrassistent, NSW m. Abbiegelicht, Navigation</p> <p style="text-align: right;">85.000 km 11.800 €</p>	<p style="text-align: center;">SEAT Ibiza Signo Automatic</p> <p>55 kW/75 PS EZ 03/05</p> <p>5-türig, hellblau, Klimaanlage, Zentralverriegelung, elektr. Fensterheber, Außenspiegel elektr., Bordcomputer, Nebelscheinwerfer, ABS - EBV, Vordersitze höhenverstellbar, Automatic Styleline, Top Zustand</p> <p style="text-align: right;">59.100 km 5.200 €</p>	<p style="text-align: center;">SEAT Leon Style</p> <p>77 kW/105 PS EZ 06/13</p> <p>blau-metallisch, Klimatronic, Sitzheizung, Nebel, ZV, el. Fensterheber, Außenspiegel el., Einparkhilfe hinten, ABS, ESP, Radio, Geschwindigkeitsregulierung, 6-Gang-Getriebe, Telefonvorbereitung, Bordcomputer</p> <p style="text-align: right;">48.900 km 12.750 €</p>
<p style="text-align: center;">Renault Clio 1.2 Expression</p> <p>55 kW/75 PS EZ 06/10</p> <p>grau-met., ABS, 6x Airbag, ESP, Servo, ZV m. Fb., NSW, Klima, Radio m. CD, AUX-in, Fahrersitz + Lenkrad höhenverst., Bordcomputer, Isofix</p> <p style="text-align: right;">78.500 km 4.850 €</p>	<p style="text-align: center;">Mercedes B 170</p> <p>85 kW/116 PS EZ 09/08</p> <p>silber, Sitzheizung vo., el. AS, ZV, Klima, el. Fh, ABS, ESP, Bordcomp., Berganfahrhilfe, Licht- u. Sichtpaket</p> <p style="text-align: right;">50.000 km 8.900 €</p>	<p style="text-align: center;">SEAT Mii 3-türig</p> <p>44 kW/60 PS EZ 04/13</p> <p>gelb, Klimaanlage, ZV, elektrische Fensterheber, Vordersitze höhenverstellbar, Radio mit CD, ZV, NSW</p> <p style="text-align: right;">48.000 km 6.800 €</p>
<p style="text-align: center;">SEAT Leon Copa 1.2 TSI</p> <p>77 kW/105 PS EZ 12/12</p> <p>grau-metallisch, 5-trg., Multifunktionsanl., 6-Gang-Schaltgetriebe, Klimaanlage, Aussenspiegel elektr., ZV, el. Fensterheber, Radio CD, Sitzheizung vorne., Scheinwerferreinigungsanlage, Bordcom., Nebelscheinwerfer</p> <p style="text-align: right;">142.000 km 7.200 €</p>	<p style="text-align: center;">VW Passat Trendline</p> <p>85 kW/115 PS EZ 05/06</p> <p>schwarz-met., 4-trg. NSW, MFD mit Bedieng., Klimatronic, GRA, Mittelarmlehne vo., Sitzheizg. vo., CD-Radio, Regensensor, ABS, ESP, EPC, Airbag vo.+hi., Sitz vo. höhenv., ZV m. Fb.</p> <p style="text-align: right;">168.000 km 5.800 €</p>	<p style="text-align: center;">AIXAM Crossline 45 km/h</p> <p>75 kW/115 PS EZ 04/13</p> <p>mit Mopedführerschein, 3-trg., Zentralverriegelung, Radio, 2-Sitzer, Automatik</p> <p style="text-align: right;">27.000 km 6.660 €</p>

OPTIK LENZ

Hinterher sieht man immer mehr
Inh. Maria Lenz - Augenoptikermeisterin

2 : 1



*Gläser in Braun/Grün/Grau in +/-6 dpt cyl 2 dpt incl. Fassung.

Treptower Str. 27 · 17109 Demmin
Tel.: 03998/222331

Das Angebot gilt bis 30.04.19